

Bedienungsanleitung für Ihr Telefon TE 92 Plus / TK 92 Plus

an Anlagen Integral 2 Plus



TN **TELENORMA**
Bosch Telecom

Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut!

Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut!

Diese Anleitung soll Ihnen helfen, die Funktionen schnell und sicher zu erlernen.

Für eilige Leser

Lesen Sie bitte mindestens folgende Seiten:

• Telefon TK 92/TE 92 – Übersicht (Ausklappseiten)	4, 5
• Auf- oder Abschließen mit der Berechtigungskarte	3
• Telefonieren wie gewohnt	9
• Diese farbigen Wegweiser führen Sie	12

Wenn Sie die Grundfunktionen lernen wollen

Lesen Sie bitte folgende Seiten:

• Übersicht auf den Ausklappseiten	4, 5
• Alle Seiten mit der blauen Einleitung	3 bis 11

Wenn Sie weitere Funktionen lernen wollen

Lesen Sie bitte folgende Seiten:

• Diese farbigen Wegweiser führen Sie	12
• Alle Seiten mit der gelben Einleitung	12 bis 94

Wenn Sie etwas Bestimmtes suchen

Schauen Sie am besten im Stichwortverzeichnis nach	95
--	----

Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut!

TK 92 aufschließen oder abschließen mit der Berechtigungskarte

Sie können Ihr Telefon TK 92 mit der Berechtigungskarte abschließen, um es gegen mißbräuchliche Benutzung zu schützen. Bei abgeschlossenem Telefon können Sie nur noch Gespräche annehmen und interne Teilnehmer anrufen.

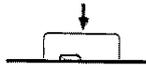
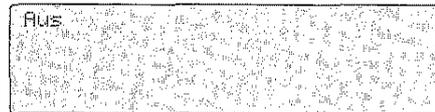
Ausnahmen: Die Notrufnummern und der automatische Ruf (falls eingerichtet).

Aufschließen

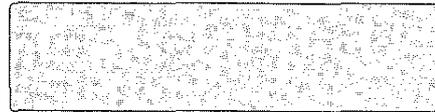


Einschalten:

Berechtigungskarte einführen.
Siehe Abbildungen auf den Ausklappseiten.



im Display erlischt „AUS“:

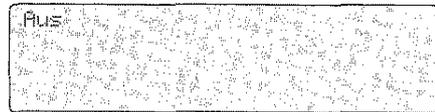


Abschließen



Ausschalten:

Die Berechtigungskarte einführen und dann wieder herausziehen.
Im Display steht „AUS“:



Mit Ihrer Berechtigungskarte ein anderes Telefon benutzen

Sie können mit Ihrer Karte auch an anderen Telefonen telefonieren. Ihre Karte muß gesteckt sein. Die anfallenden Gebühren werden dann Ihnen zugerechnet.

Sie können an dem anderen Telefon bestimmte Merkmale nutzen, die Sie auch an Ihrem eigenen Telefon zur Verfügung haben.

Übrigens: Wenn auf Ihrer Telefonkarte Ihre Kundennummer programmiert ist, wird diese Ihren Gesprächsdaten zugefügt.

Wenn Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut!

Telefon TK 92 Übersicht

Nachdem, wie Ihre Anlage angeschlossen und programmiert ist,
haben einige Tasten unterschiedliche Funktionen.
Diese Tasten wurden vom TELENORMA Service entsprechend beschriftet.

Telefon

Je nachde
haben ein
Die Taster

fern-tasten

Einsteckschlitz für
Berechtigungskarte

Display

Anzeige von Telefonnummern,
die Sie wählen, internen Anrufern,
eingeschalteten Funktionen und
Texten bei der Programmierung

Zifferntastatur

Je nach Einrichtung sind die
einzelnen Tasten

Leitungstasten

zum Belegen von Leitungen für
externe Gespräche

Funktionstasten

zum Einleiten von Funktionen

F-Taste

Umschalttaste zur zweiten
Ebene der Tasten

Zieltasten / Linientasten

zum Speichern und Wählen
einer Extern-Rufnummer /
zum Anwählen von Intern-
teilnehmern

Schreibtastatur

zum Schreiben von Texten beim
Speichern von Rufnummern oder
Versenden von Mitteilungen.
Anstelle der Schreibtastatur können
hier auch weitere Zieltasten einge-
richtet sein.

Tonruf
Leise ↔ Laut

Lauthören
Leise ↔ Laut

Tonruf
Leise

Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut!

Telefon TE 92 Übersicht

Je nachdem, wie Ihre Anlage angeschlossen und programmiert ist, haben einige Tasten unterschiedliche Funktionen. Die Tasten wurden vom TELENORMA Service entsprechend beschriftet.

Zifferntasten

Display

Anzeige von Telefonnummern, die Sie wählen, internen Anrufern, eingeschalteten Funktionen und Texten bei der Programmierung

Je nach Einrichtung sind die einzelnen Tasten

Leitungstasten

zum Belegen von Leitungen für externe Gespräche

Funktionstasten

zum Einleiten von Funktionen

F-Taste

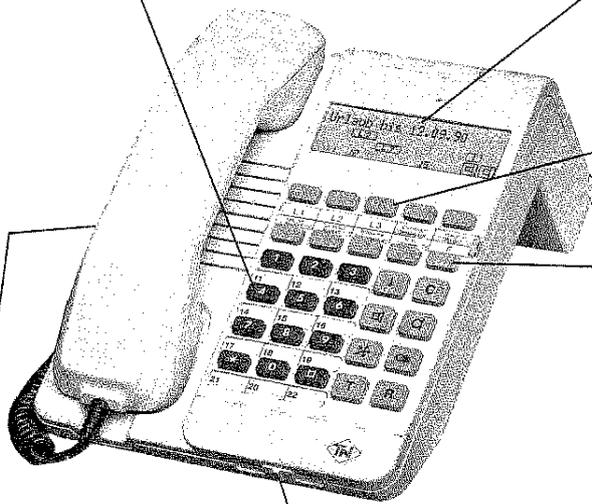
Umschaltetaste zur zweiten Ebene der Tasten

Tonruf

Leise ◀▶ Laut

Lauthören

Leise ◀▶ Laut



Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut!

Welche Funktionen haben die Tasten?

Hier bekommen Sie einen Überblick, wie die einzelnen Tasten heißen und was Sie mit ihnen machen können. Die genaue Bedeutung und Benutzung der einzelnen Tasten ist beim jeweiligen Bedienvorgang beschrieben.

Die Zifferntasten beim Telefon TE 92 sind geringfügig schmaler als auf dieser Seite dargestellt ist.

- | | | | |
|---|---|---|--|
|  ... | Leitungstasten (L1, L2, ...)
Zum Belegen einer Leitung |  | Lauthören
Zum Ein- oder Ausschalten des Lautsprechers |
|  | Umschalttaste
Umschalttaste zur zweiten Ebene der Tasten |  | Freisprechen
Zum Ein- und Ausschalten von Mikrofon und Lautsprecher |
|  | Intergespräch <ul style="list-style-type: none">• Zum Entgegennehmen eines Intergesprächs• Zum Einleiten einer Rückfrage• Zum Einleiten einer Vermittlung• Zum Makeln (Hin- und Herschalten zwischen Extern- und Intergespräch) |  | Trennen
Zum Trennen eines Gespräches und zum Speichern bei der Programmierung |
|  | Konferenztaste
Zum Zuschalten von weiteren Gesprächsteilnehmern |  | Zifferntasten
Zum Wählen von Rufnummern |
|  | Kurzwahltaste <ul style="list-style-type: none">• Zum Wählen eines Kurzwahlzieles• Zum Wählen eines Zieles aus dem Telefonregister |  | Tasten für besondere Funktionen |
|  | Wahlwiederholung
Zum Wählen der letzten Rufnummer, die Sie mit der Zifferntastatur gewählt haben. |  | Signaltaste
Zur Rückfrage bei einer anderen Anlage, wenn Ihre Telefonanlage Zweitanlage ist. |
|  ... | |  | Zieltasten beim Telefon TK 92
Zum Speichern und Wählen einer Extern-Rufnummer |
| | | | Linientasten beim Telefon TK 92
Zum Anwählen von Internteilnehmern |

Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut!

Inhaltsverzeichnis

Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut

Telefon auf- oder abschließen mit Berechtigungskarte	3	Viele Tasten können Sie doppelt nutzen	8
Telefon TK 92/TE 92 Übersicht	4, 5	Telefonieren wie gewohnt	9
Welche Funktionen haben die Tasten	6	Das Display hilft Ihnen	10

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen

Diese farbigen Wegweiser führen Sie durch die Anleitung	12	Rufe umleiten	42
Gespräche führen	13	Was Sie beim Speichern und Programmieren beachten sollten	49
Während eines Gespräches jemanden fragen	25	Rufnummern speichern und vereinfacht wählen	50
Jemanden weiterverbinden (Übergeben/Zuteilen)	26	Automatischer Ruf	65
Wechseln zwischen mehreren Gesprächspartnern (Makeln)	28	Partnerfunktionen	66
Mit mehreren gleichzeitig sprechen (Konferenz)	31	Termine eingeben	70
Die 10 letzten Anrufer anzeigen lassen (Anrufliste)	34	Gebührenerfassung	75
Sie möchten zurückgerufen werden (Rückruf)	36	Kennnummern bei gebührenpflichtigen Gesprächen	77
Über Lautsprecher etwas durchsagen	37	Belegen von Leitungsbündeln	78
Mit der Tastatur Ihres Telefon TK 92 schreiben	38	Telefon auf- und abschließen mit Geheimnummer	79
Sie wollen eine Mitteilung versenden	39	Weitere Funktionen	81
		Zusatzeinrichtungen für Ihr Telefon	87

Schlagen Sie bei Bedarf nach

Stichwortverzeichnis	95	Hinweise	97
Beschriften der Tastatur	96		

Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut!

Viele Tasten können Sie doppelt nutzen

Einige Tasten Ihres Telefons sind doppelt belegt. Sie erfahren hier, wie Sie auf die zweite Tastenebene umschalten können.

Doppelt belegte Tasten

Viele Tasten sind doppelt beschriftet und können doppelt genutzt werden.

- Wenn Sie die Taste drücken, wird die obere Funktion ausgeführt.
- Wenn Sie die Taste „F“ und danach die Taste drücken, wird die untere Funktion ausgeführt.

Zum Beispiel:



Wenn Sie diese Taste drücken, wird die Funktion ausgeführt, die in der Beschriftung oben steht, hier zum Beispiel die Funktion „Übergabe“:



Wenn Sie erst die Taste „F“ drücken, wird die Funktion ausgeführt, die in der Beschriftung unten steht, hier zum Beispiel die Funktion „Programmieren“:

Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut!

Telefonieren wie gewohnt

Der TELENORMA Service hat in Ihrer Telefonanlage festgelegt, ob mit Abheben des Telefonhörers automatisch eine externe Leitung belegt wird. Je nach Einstellung können Sie direkt eine externe Rufnummer wählen oder müssen erst eine Leitung belegen.

Mit Abheben des Hörers wird automatisch eine Leitung belegt:

z.B. **0 6 9** ... **Externe Gespräche führen:**
Wählen Sie einfach die Rufnummer.

1 z.B. **1 7** **Gespräche mit Teilnehmern Ihrer Telefonanlage:**
Drücken Sie zunächst die Taste „1“ und dann die Rufnummer.

Mit Abheben des Hörers wird nicht automatisch eine Leitung belegt:

L1 z.B. **0 6 9** ... **Externe Gespräche führen:**
Belegen Sie mit einer Leitungstaste, hier zum Beispiel „L1“, eine Leitung. Wählen Sie dann einfach die Rufnummer.

z.B. **1 7** **Gespräche mit Teilnehmern Ihrer Telefonanlage:**
Wählen Sie einfach die Rufnummer.

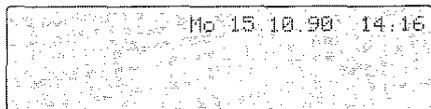
Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut!

Das Display hilft Ihnen!

Ihr Telefon hat ein vierzeiliges Display, das Ihnen wichtige Informationen anzeigt. In Ruhestellung werden hier ständig Datum und Uhrzeit angezeigt. Nach Kontrollanzeigen erscheint automatisch wieder diese Ruhestellung. In dieser Anleitung werden nur die jeweils wichtigen Anzeigen abgebildet.

Im Normalbetrieb

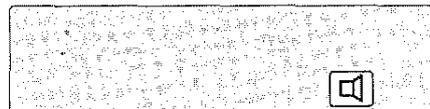
Im Normalbetrieb zeigt Ihnen das Display z. B. Uhrzeit und Datum, ankommende Gespräche oder die Rufnummer, die Sie wählen.



Datum und Uhrzeit werden angezeigt.

Bei einer eingeschalteten Funktion

Wenn Sie eine Funktion eingeschaltet haben, zeigt das Display diese an.



Lauthören ist eingeschaltet.

Wenn Sie programmieren

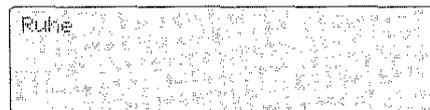
Wenn Sie Ihr Telefon programmieren, z. B. wenn Sie Nummern für die Zielwahl speichern, zeigt das Display die Daten, die Sie eingeben.



Sie wollen einen Termin speichern. Die Eingabe der Uhrzeit wird erwartet.



Interner Anruf:
Die Rufnummer wird angezeigt.



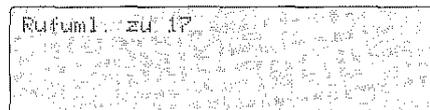
Sie haben die Funktion „Ruhe vor dem Telefon“ eingeschaltet.



Der Speicherplatz, z. B. für die Kurzwahlnummer, ist leer.



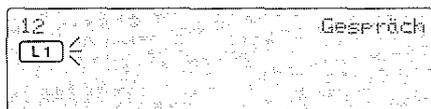
Externer Anruf:
Die Leitung, auf der der Anruf kommt, wird angezeigt.



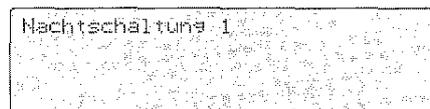
Sie haben eine Rufumleitung zum Teilnehmer 17 eingerichtet.



Sie lassen sich Notiz 1 anzeigen. Der Speicherplatz ist leer.



Sie führen ein Externgespräch auf Leitung 1 und eine Rückfrage mit Teilnehmer 12.



Eine Nachtschaltung ist eingerichtet. Die Anrufe werden umgeleitet.



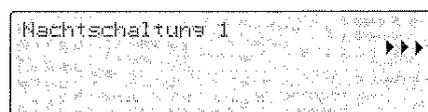
Sie haben ein Programm aufgerufen. Hier zum Speichern von Kurzwahlzielen.

Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut!

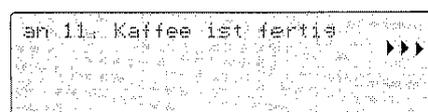
Ihr Display hat mehrere Seiten



Sie haben eine Funktion, z. B. Nachtschaltung 1, eingeschaltet. Auf dem Display sehen Sie drei Pfeilsymbole, die zum Weiterblättern auffordern.



Drücken Sie die Taste „Blättern“. Auf dem Display sehen Sie nun die weitere Meldung, z. B. eine Mitteilung an Sie.



Sie können die Displaymeldungen nicht richtig lesen?

Sie können an Ihrem Telefon den Kontrast des Displays verändern.

Kontrast erhöhen



Drücken Sie diese beiden Tasten solange, bis Sie die Displaymeldungen optimal lesen können.

Kontrast verkleinern



Drücken Sie diese beiden Tasten solange, bis Sie die Displaymeldungen optimal lesen können.

Übrigens: In dieser Bedienungsanleitung werden rechts nur die Anzeigen des Displays abgebildet, die für die gerade beschriebene Funktion wichtig sind. So können Sie nach jedem Bedienschritt die Reaktion Ihres Telefons im Display verfolgen.

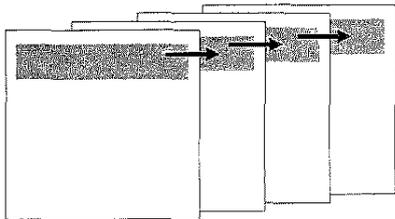
Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen! Diese farbigen Wegweiser führen Sie durch die Anleitung

Ihr Telefon hat viele Funktionen, die das Telefonieren für Sie einfacher und komfortabler machen. Sie können sich selbst aussuchen, welche Funktionen für Sie interessant sind und welche Sie erlernen wollen. Dafür finden Sie die Funktionsbeschreibung am Anfang jeder Funktion in einem solchen Wegweiser.

Welche Funktionen sind in Ihrem Telefon vorhanden?

Ihr Telefon verfügt über zahlreiche Funktionen, die für jeden Kunden nach seinen individuellen Wünschen zusammengestellt werden.
Die Funktionen Ihres Telefons sind in dem Kästchen „Hier vorhanden“ angekreuzt (oben rechts).



Verschaffen Sie sich einen Überblick!

Welche Funktionen Ihnen zur Verfügung stehen, erfahren Sie, wenn Sie alle farbigen Wegweiser lesen. Dabei können Sie schon ankreuzen, welche Funktion für Sie interessant ist (X interessiert mich).

Lernen Sie nur die Funktionen, die Sie anwenden!

Wenn Sie eine bestimmte Funktion benutzen möchten, können Sie sie sofort oder später ausführen und dabei erlernen. Lesen und lernen Sie nur die Funktionen, die Sie anwenden wollen und belasten Sie Ihr Gedächtnis nicht mit Funktionen, die Sie vorläufig nicht einsetzen.

Lernen Sie weitere Funktionen kennen!

Sicher werden Sie im Laufe der Zeit den Wunsch haben, weitere Möglichkeiten Ihres Telefons zu nutzen. Nehmen Sie die Anleitung auch später wieder zur Hand. Wieder können Sie durch Lesen der farbigen Wegweiser weitere Funktionen aussuchen.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Gespräche führen

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie „normal“ telefonieren und lernen wichtige Funktionen Ihres Telefons kennen, wie zum Beispiel Anklopfen oder Wahlwiederholung.

Jemanden anrufen	14
Eigene Rufnummer für das nächste Gespräch unterdrücken	15
Wählen bei aufgelegtem Hörer	16
Anwesende mithören lassen (Lauthören)	17
Bei aufgelegtem Hörer telefonieren (Freisprechen)	18
Angerufen werden	19
Rufnummern nochmal wählen (Wahlwiederholung)	20
Sie werden während eines Gespräches angerufen (Anklopfen)	21
Jemanden anrufen, der besetzt ist (Anklopfen/Aufschalten)	22
Sie möchten nicht gestört werden (Ruhe vor dem Telefon)	23
Für jemanden einen Anruf entgegennehmen (Heranholen)	24

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Jemanden anrufen

Sie können Ihr Systemtelefon wie ein normales Telefon benutzen.
Innerhalb Ihrer Telefonanlage (Intern): Wählen Sie die entsprechende Rufnummer.

Zu Teilnehmern des Postnetzes (extern): Belegen Sie eine Leitung zum Postnetz. Je nach Einrichtung kann mit einer Leitungstaste auch eine Anschlußleitung zu einer anderen Telefonanlage angeschaltet werden.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Elernt

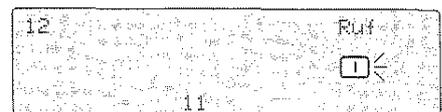
Intern anrufen



Hörer abheben und Wählton abwarten.

z.B. **1** **2**

Rufnummer wählen. Sie wird im Display angezeigt. Unten im Display steht die interne Rufnummer Ihres Telefons (z.B. 11).



Interne Wahl mit Linientasten (bei Telefon TK 92)

An Ihrem Telefon TK 92 können der Teilnehmerzahl Ihrer Telefonanlage entsprechend bis zu 12 Linientasten eingerichtet sein (Siehe Ausklappseite 4). Für diese Linientasten besteht eine feste Zuordnung zu den Teilnehmern, z. B. Z1: Teilnehmer 11, Z2: Teilnehmer 12 usw.

Mit den Linientasten können Sie bis zu 24 Teilnehmer Ihrer Telefonanlage mit einfachem Tastendruck anwählen.

Beispiel:

z.B. **Z2**

Die Taste Z2 ist als Linientaste dem Teilnehmer mit der Rufnummer 12 zugeordnet. Mit dem Tastendruck wird die interne Rufnummer gewählt.



Extern anrufen



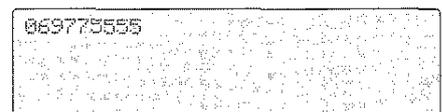
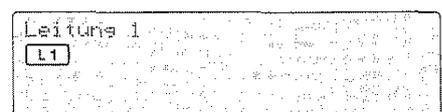
Hörer abheben und Wählton abwarten.

ggf. **L1**

Taste einer freien Leitung drücken (L1, L2, ...). Im Display erscheint die entsprechende Meldung.
(Nicht nötig, wenn Leitung bei Abheben des Hörers automatisch belegt wird.)

z.B. **0** **6** **9** ...

Wählton abwarten und Nummer wählen.
Die gewählte Nummer wird im Display angezeigt.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Eigene Rufnummer für das nächste Gespräch unterdrücken

Wenn Sie nicht wollen, daß Ihre Rufnummer an einem anderen Telefon angezeigt wird, können Sie diese Information unterdrücken. Diese Sperre gilt nur für ein Gespräch.

Hier vorhanden
Interessiert mich
Erlernt

Rufnummer unterdrücken



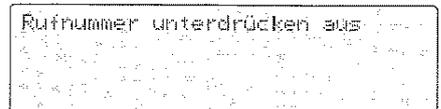
Taste „Unterdrücken“ drücken.
Wenn Sie nun jemanden anrufen, wird Ihre Rufnummer nicht übermittelt.



Rufnummerunterdrückung zurücknehmen



Taste „Unterdrücken“ drücken.
Wenn Sie jemanden anrufen, wird Ihre Rufnummer wie üblich übermittelt.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Wählen bei aufgelegtem Hörer

Wenn Sie bei aufgelegtem Hörer wählen, wird automatisch der Lautsprecher eingeschaltet. Erst wenn der Angerufene sich meldet, brauchen Sie den Hörer abzunehmen. Das Wählen bei aufgelegtem Hörer ist besonders praktisch, wenn der Anschluß besetzt ist und Sie mehrfach anwählen müssen. Sie können jeden Wahlvorgang, egal ob intern, extern, auch mit Kurzwahl, oder Wahlwiederholung bei aufgelegtem Hörer ausführen.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Wählen bei aufgelegtem Hörer



Lassen Sie den Hörer aufgelegt und wählen Sie wie gewohnt, z. B.

0 6 9 ...

• Mit Rufnummer

Z1

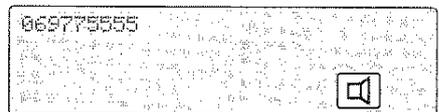
oder z.B.

• Mit Zieltaste

oder z.B. 3 0 0

• Als Kurzwahl

Im Display erscheint die gewählte Rufnummer.



Wenn sich der Angerufene meldet:
Abheben.



Wenn sich der Angerufene nicht meldet:
Taste „Trennen“ drücken.

Wenn Sie über eine Freisprecheinrichtung verfügen:

Je nach Einrichtung Ihrer Telefonanlage wird automatisch die Freisprecheinrichtung eingeschaltet, wenn Sie bei aufgelegtem Hörer wählen. Zum Freisprechen siehe Seite 17.

Übrigens: Wenn Sie bei interner Wahl den gewünschten Teilnehmer nicht erreicht haben, erfolgt automatisch ein Rückruf bei Ihnen, sobald der Teilnehmer ein anderes Gespräch beendet hat.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Anwesende mithören lassen (Lauthören)

Wenn Sie möchten, daß Anwesende im Raum das Telefongespräch mithören, schalten Sie den eingebauten Lautsprecher ein. Diese Möglichkeit haben Sie jederzeit während eines Gespräches. **Sie sollten Ihrem Telefonpartner auf jeden Fall mitteilen, wenn das Gespräch von anderen mitgehört wird.**

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Lautsprecher einschalten



Sie telefonieren.
Drücken Sie die Taste „Lautsprecher“.
Dadurch schalten Sie den Lautsprecher ein.
Im Display erscheint zur Kontrolle das Lautsprechersymbol.



Lautsprecher ausschalten



Sie können den Lautsprecher während Ihres Gespräches jederzeit durch Drücken der Taste „Lautsprecher“ ein- und ausschalten.

Lautstärke regulieren



An der Vorderseite Ihres Telefons befindet sich ein Schieberegler (Siehe Ausklappseiten), mit dem Sie die Lautstärke regulieren können.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Bei aufgelegtem Hörer telefonieren (Freisprechen)

Sie können telefonieren, ohne daß Sie den Hörer in die Hand nehmen müssen. Sprechen Sie dabei in Richtung Ihres Telefons. Sie können an Ihrem Telefon einstellen, ob die Freisprecheinrichtung bei Anrufen von internen Teilnehmern automatisch eingeschaltet werden soll. **Sie sollten Ihrem Telefonpartner auf jeden Fall mitteilen, wenn das Gespräch von anderen mitgehört wird.**

Hier vorhanden

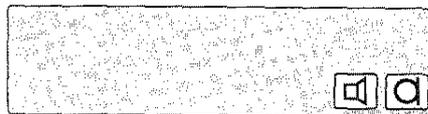
Interessiert mich

Erlernt

Freisprechen vor einem Gespräch einschalten



Lassen Sie den Hörer aufgelegt. Drücken Sie die Taste „Mikrofon“. Dadurch schalten Sie Mikrofon und Lautsprecher ein. Telefonieren Sie nun wie gewohnt.



Freisprechen während eines Gespräches einschalten



Sie telefonieren. Drücken Sie die Taste „Mikrofon“ und legen Sie den Hörer auf. Sprechen Sie in Richtung Telefon. Um das Gespräch über den Hörer fortzusetzen: Nehmen Sie den Hörer ab.



Freisprechen am Ende eines Gespräches ausschalten



Lassen Sie den Hörer aufgelegt und drücken die Taste „Mikrofon“ oder „Trennen“.

Automatische Anschaltung der Freisprecheinrichtung



Drücken Sie die Tasten „F“ und „Mikrofon“. Ein interner Anruf wird jetzt mit einem kurzen Tonruf signalisiert und die Freisprecheinrichtung wird automatisch eingeschaltet. Der Anrufer meldet sich über den eingebauten Lautsprecher Ihres Telefons.

Zum Ausschalten:

Drücken Sie nochmals dieselben Tasten.



Angerufen werden

Ein Anruf wird akustisch an Ihrem Telefon signalisiert. Zusätzlich zeigt das Display an, ob der Anruf von intern oder von extern erfolgt ist. Außerdem können Sie an der Art des Tonrufs Intern- und Externanrufe unterscheiden, falls Ihre Telefonanlage so eingerichtet ist.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Internanrufe



Ihr Telefon klingelt.
Die Nummer des Anrufers und die Meldung „Anruf“ erscheinen im Display.
Je nach Einrichtung Ihrer Telefonanlage kann auch der Name des Anrufers im Display erscheinen.



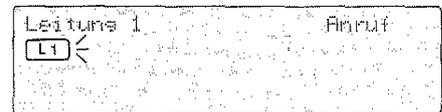
Heben Sie den Hörer ab und telefonieren Sie wie gewohnt.



Externanrufe



Ihr Telefon klingelt.
Die Leitung, auf der der Anruf für Sie kommt und die Meldung „Anruf“ werden im Display angezeigt.



ggf.  L1

Heben Sie den Hörer ab.
Wenn Sie nicht automatisch mit dem Anrufer verbunden sind, drücken Sie die Leitungstaste, die im Display angezeigt wird (hier z. B. L1).



Hinweis: Bei einer rein digitalen Verbindung erscheint auf Ihrem Display die Rufnummer oder der Name des Anrufenden. (Der Name erscheint, falls die Rufnummer mit einer Eintragung im Telefonbuch übereinstimmt.)

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Rufnummern nochmal wählen (Wahlwiederholung)

In Ihrer Telefonanlage wurde vom Service festgelegt, welche Art der Wahlwiederholung für Ihr Telefon gilt:

- Automatische Wahlwiederholung: Die zuletzt gewählte Rufnummer wird gespeichert.
- Erweiterte Wahlwiederholung: Sie übernehmen mit einem Tastendruck eine Rufnummer in den Wahlwiederholungsspeicher.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Elernt

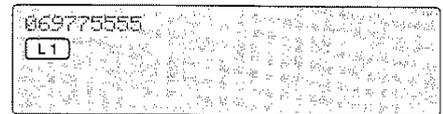
Speichern der Rufnummer bei automatischer Wahlwiederholung



Der Teilnehmer, den Sie erreichen wollen, ist besetzt oder meldet sich nicht.



Hörer auflegen. Die Rufnummer, die Sie zuletzt mit der Wähltastatur gewählt haben, ist automatisch gespeichert.



Speichern der Rufnummer bei erweiterter Wahlwiederholung



Der Teilnehmer, den Sie erreichen wollen, ist besetzt oder meldet sich nicht.



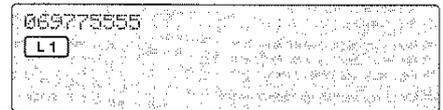
Drücken Sie die Taste „Wahlwiederholung“ bevor Sie den Hörer auflegen. Die Rufnummer wird in den Speicher für die Wahlwiederholung übernommen. Sie können jetzt weitere Gespräche führen, ohne den Speicherinhalt zu löschen.



Ihre Wahl wiederholen



Drücken Sie die Taste „Wahlwiederholung“. Ihre Wahl wird wiederholt.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Sie werden während eines Gespräches angerufen (Anklopfen)

Auch während Sie telefonieren, können Sie angerufen werden: Kurze Töne signalisieren einen zusätzlichen internen Anruf und im Display erscheint die Nummer des Anrufenden.

Sie können nun Ihr Gespräch unterbrechen, mit dem Anrufer sprechen und wieder zu Ihrem ersten Gesprächspartner zurückkehren.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Anruf annehmen, Gespräch mit dem Anrufenden (Anklopfer) führen, zurückschalten (Intern)



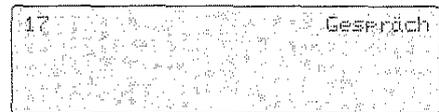
Sie führen ein Gespräch mit einem Teilnehmer Ihrer Telefonanlage, z. B. 17. Ein Kurzruf ertönt.



Drücken Sie die Taste „I“. Damit unterbrechen Sie das laufende Gespräch. Sie sind nun mit dem rufenden Teilnehmer verbunden.



Mit erneutem Drücken der Taste „I“ schalten Sie zum ersten Gespräch zurück.



Anruf annehmen, Gespräch mit dem Anrufenden (Anklopfer) führen, zurückschalten (Extern)



Sie führen ein Gespräch mit einem Teilnehmer einer anderen Telefonanlage oder des Postnetzes, z. B. auf Leitung 1. Ein Kurzruf ertönt.



Drücken Sie die Taste „I“. Damit unterbrechen Sie das laufende Gespräch. Sie sind nun mit dem rufenden Teilnehmer verbunden.



Durch Drücken der Leitungstaste schalten Sie zum ersten Gespräch zurück.



Den Tonruf eines zweiten externen Anrufers ausschalten



Drücken Sie die Taste „Ton aus“.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Sie rufen einen Teilnehmer an, der besetzt ist (Anklopfen / Aufschalten)

Wenn ein von Ihnen gerufener Teilnehmer Ihrer Telefonanlage besetzt ist, haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Sie können anklopfen. Der besetzte Teilnehmer hört während seines Gespräches einen Kurzruf und sieht Ihre Telefonnummer im Display, falls an seinem Telefon eine Besetztanzeige vorhanden ist.
- Sie können sich auf sein Gespräch aufschalten und ihm etwas mitteilen.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Anklopfen



Hörer abheben und internen Wählton abwarten.

z.B. **1** **2**

Interne Rufnummer wählen. Der Teilnehmer ist besetzt. Sie hören den Besetztton und sehen die Anzeige im Display.



2

Die zuletzt gewählte Wähltaste einmal oder mehrmals drücken. Der besetzte Teilnehmer hört mit jedem Tastendruck einen Kurzruf; das heißt, Sie klopfen bei ihm an. Wenn der Teilnehmer jetzt auflegt, klingelt sein Telefon. Er ist mit Ihnen verbunden, sobald er den Hörer abhebt.

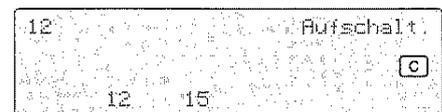
Aufschalten

Der von Ihnen gerufene Internteilnehmer ist besetzt.



C

Taste „Konferenz“ drücken. Sie schalten sich damit auf das Gespräch des besetzten Teilnehmers auf und können ihm etwas mitteilen. Alle Teilnehmer an dem Gespräch hören einen Aufschalteton.



Sie möchten nicht gestört werden (Ruhe vor dem Telefon)

Sie möchten durch Ihr Telefon nicht gestört werden. Sperren Sie Ihr Telefon für alle Interngespräche. Versucht ein Teilnehmer, Sie zu erreichen, erhält er einen Besetztton. Sie können Ihr Telefon auch für Anrufe im Sammelanschluß oder im Generalruf sperren.

Hier vorhanden
Interessiert mich
Erlernt

Ruhe vor dem Telefon einschalten



Taste „Ruhe“ drücken.
Anrufende Teilnehmer erhalten einen Besetztton.

oder

Ruhe v. d. Samm. Anschl.



Taste „Ruhe vor dem Sammelanschluß“ drücken. Sie schalten sich aus dem Sammelanschluß heraus. Anrufende Teilnehmer werden zum nächsten Teilnehmer des Sammelanschlusses umgeleitet.

oder

Ruhe v. d. Generalruf



Taste „Ruhe vor dem Generalruf“ drücken.
Sie schalten sich aus dem Generalruf heraus.



Ruhe vor dem Telefon ausschalten

Wiederholen Sie dieselben Schritte wie beim Einschalten.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Den Anruf eines anderen Telefons entgegennehmen (Heranholen)

Sie hören, daß bei einem anderen Teilnehmer Ihrer Telefonanlage ein Anruf ankommt. Falls dieser Arbeitsplatz nicht besetzt ist, können Sie den ankommenden Anruf zu Ihrem Telefon heranholen.

Hier vorhanden
Interessiert mich
Erlernt

Anruf heranholen



Sie hören den Tonruf des anderen Telefons, z. B. bei Rufnummer 17, und es ist niemand bereit zur Entgegennahme des Anrufs.



Hörer abheben und Wählton abwarten.



Taste „Heranholen“ drücken.

z.B. **17**

Wählen Sie die Rufnummer des Teilnehmers, dessen Anruf Sie heranholen möchten.

Sie sind nun mit dem Anrufer für den Teilnehmer 17 verbunden. Im Display sehen Sie die entsprechende Meldung.



Während eines Gespräches jemand anderen fragen (Rückfrage)

Wenn Sie telefonieren, können Sie das Gespräch unterbrechen, um mit jemand anderem zu sprechen. Ihr Anrufpartner kann nicht mithören.

- Rückfrage im Raum: Sie schalten die Leitung vorübergehend stumm, um mit jemandem in Ihrem Zimmer zu sprechen.
- Rückfrage bei einem Teilnehmer Ihrer oder einer anderen Anlage: Sie unterbrechen das Gespräch, um ein anderes Telefongespräch zu führen.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Elernt

Rückfrage im Raum



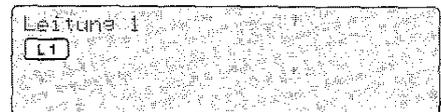
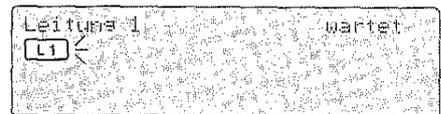
Sie führen ein Externgespräch, z. B. auf der Leitung L1.



Drücken Sie die Taste „I“. Sie hören den internen Wählton. Führen Sie nun im Raum ein Gespräch. Ihr Gesprächspartner am Telefon kann nicht mithören.



z.B. Taste L1 drücken.
Damit beenden Sie Ihre Rückfrage und sprechen wieder mit Ihrem Partner am Telefon.



Rückfrage bei einem Internteilnehmer



Sie führen ein Externgespräch, z. B. auf der Leitung L1.



Drücken Sie die Taste „I“. Sie hören den internen Wählton.

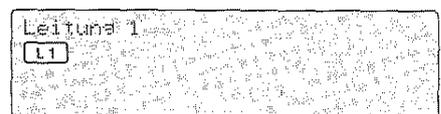


z.B. Wählen Sie die Rufnummer eines internen Teilnehmers und führen mit ihm Ihr Rückfragegespräch. Ihr Partner auf Leitung 1 wartet solange.



z.B. Taste L1 drücken.
Damit beenden Sie Ihre Rückfrage und sprechen wieder mit Ihrem Partner auf Leitung 1.

Falls Ihre Telefonanlage als Zweitanlage eingerichtet ist, können Sie auch in der anderen Anlage rückfragen. Benutzen Sie dazu die Taste **R**.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Jemanden weiterverbinden (Übergeben/Zuteilen)

Sie können einen Gesprächspartner jederzeit mit einem Teilnehmer Ihrer oder einer anderen Telefonanlage verbinden. Sie haben zwei Möglichkeiten:

- Sie können die Weitergabe des Gespräches ankündigen.
- Sie können das Gespräch ohne Ankündigung an den anderen Teilnehmer weitervermitteln.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Verbinden zu einem Internteilnehmer mit der Taste „1“



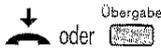
Sie führen ein Externgespräch, z. B. auf der Leitung L1.



Drücken Sie die Taste „1“. Sie hören den Wählton. Das Gespräch auf Leitung 1 wartet.

z.B.

Wählen Sie die Rufnummer eines internen Teilnehmers und warten Sie, bis er sich meldet. Kündigen Sie die Gesprächsübergabe an.



oder

Hörer auflegen oder Taste „Übergabe“ drücken. Sie haben das Gespräch auf Leitung 1 an den Internteilnehmer übergeben.

oder

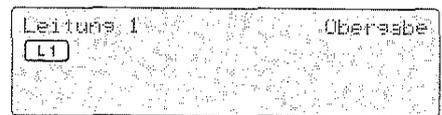
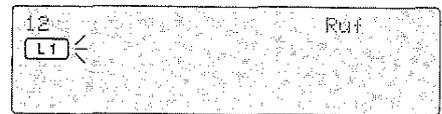
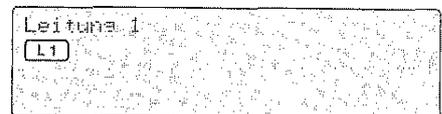


Der Internteilnehmer meldet sich nicht:

Mit Drücken der Leitungstaste schalten Sie zum ersten Gespräch zurück.

Sie haben die Gesprächsübergabe nicht angekündigt:

Wenn der Teilnehmer nicht erreichbar ist, kommt der Ruf nach einer bestimmten Zeit wieder zu Ihnen zurück.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Verbinden zu einem Internteilnehmer mit der Taste „Zuteilen“



Sie führen ein Externgespräch, z. B. auf der Leitung L1.

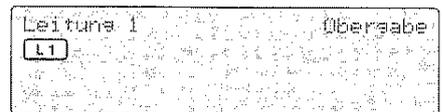


Taste „Zuteilen“ drücken.
Das Gespräch auf Leitung 1 wartet.



z.B. **1** **2**

Wählen Sie die Rufnummer eines internen Teilnehmers. Sie haben das Gespräch auf Leitung 1 an den Internteilnehmer übergeben.



Der Vermittlungsvorgang wird von der Telefonanlage automatisch beendet.
Meldet sich der Teilnehmer nicht, oder ist besetzt, kommt der Ruf nach einer bestimmten Zeit zu Ihnen zurück.

Verbinden zu einem Teilnehmer einer anderen Telefonanlage



z.B. **1** **2** **3**

Drücken Sie die Taste **R** und wählen Sie die Rufnummer des Teilnehmers der anderen Anlage.



Hörer auflegen. Damit haben Sie das Gespräch an den Teilnehmer der anderen Anlage übergeben.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Wechseln zwischen mehreren Gesprächspartnern (Makeln)

Während Sie telefonieren, können Sie Verbindung zu einem weiteren Teilnehmer aufnehmen und zwischen beiden Gesprächspartnern beliebig oft hin- und herschalten, ohne eine der Verbindungen zu unterbrechen. Sie können in Ihr Gespräch Intern- und Extern Teilnehmer mit einbeziehen. Das Wechselgespräch ist auch ausschließlich mit Internteilnehmern möglich.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Zwischen mehreren externen Gesprächspartnern wechseln



Sie führen ein Externgespräch, z. B. auf der Leitung L1.



Drücken Sie die Leitungstaste 2. Damit belegen Sie die Leitung 2.

Der Teilnehmer auf Leitung 1 wartet, kann aber nicht mithören, wenn Sie mit dem zweiten Gesprächspartner sprechen.



Wählen Sie die Rufnummer eines anderen externen Teilnehmers und führen ein Gespräch.



Taste L1 drücken.

Sie sprechen wieder mit Ihrem Partner auf Leitung 1.

Das Gespräch auf Leitung 2 wird gehalten, der Teilnehmer kann jedoch nicht mithören.



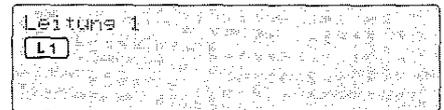
Sie können nun beliebig oft zwischen beiden Partnern hin- und herwechseln.

Sie können durch Drücken der entsprechenden Leitungstasten L3 bis L... weitere Teilnehmer in das Makelgespräch mit einbeziehen.



Taste „Trennen“ drücken.

Damit schalten Sie den Partner, mit dem Sie gerade sprachen, aus der Makelverbindung heraus.



Wechseln zwischen Extern- und Internteilnehmer



Sie führen ein Externgespräch, z. B. auf der Leitung L1.



Drücken Sie die Taste „I“: Sie hören den Wählton. Der Teilnehmer auf Leitung 1 wartet und kann nicht mithören.

z.B. **1 2**

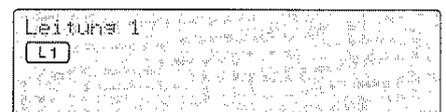
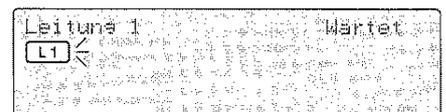
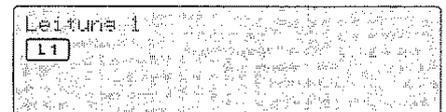
Wählen Sie die Rufnummer eines internen Teilnehmers und führen mit ihm Ihr Gespräch. Ihr Partner auf Leitung 1 wartet solange.



Taste L1 drücken.
Sie sprechen wieder mit Ihrem Partner auf Leitung 1.

1 1 2 

Wenn Sie die Taste „I“ und die Internrufnummer sowie die Leitungstaste 1 abwechselnd drücken, schalten Sie zwischen beiden Gesprächspartnern hin und her.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Wechseln zwischen Internteilnehmern



Sie führen ein Interngespräch, z. B. mit dem Teilnehmer mit der Rufnummer 12.



Drücken Sie die Taste „1“. Sie hören den Wählton.

z.B. 

Wählen Sie die Rufnummer eines internen Teilnehmers, z. B. 17.



Sie führen ein Gespräch mit dem internen Teilnehmer mit der Rufnummer 17. Ihr Partner mit der Rufnummer 12 wartet solange.

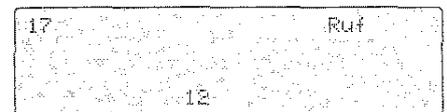


Drücken Sie die Taste „1“. Sie sprechen wieder mit Ihrem ersten Gesprächspartner.



z.B. 

Um zum Gesprächspartner mit der Rufnummer 17 zurückzukehren, müssen Sie erneut die Taste „1“ drücken und die Rufnummer wählen.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Mit mehreren gleichzeitig sprechen (Konferenz)

Sie können mit mehreren Teilnehmern Ihrer Anlage gleichzeitig sprechen. Schalten Sie zu einem bestehenden Gespräch einfach weitere Interneteilnehmer hinzu.

Sie haben auch bei einem Externgespräch die Möglichkeit, einen Teilnehmer Ihrer Telefonanlage mit einzubeziehen.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Zu einem internen Gespräch Gesprächsteilnehmer dazuschalten



Sie führen ein Interngespräch, z. B. mit dem Teilnehmer mit der Rufnummer 12.

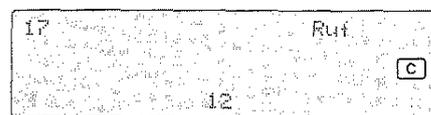


Taste „Konferenz“ drücken.
Hiermit leiten Sie das Konferenzgespräch ein.

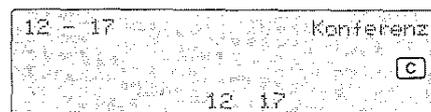


z.B. **1** **7**

Wählen Sie die Rufnummer eines internen Teilnehmers, z. B. 17.



Wenn sich der Teilnehmer meldet, ist er sofort am Konferenzgespräch beteiligt.



Wollen Sie weitere interne Gesprächspartner hinzuschalten, drücken Sie erneut die Taste „Konferenz“ und wählen die Rufnummern weiterer Teilnehmer.



Jeder Konferenzteilnehmer kann sich durch Auflegen des Hörers aus dem Konferenzgespräch herauschalten.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

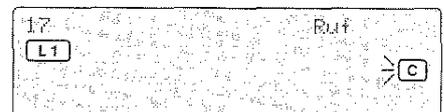
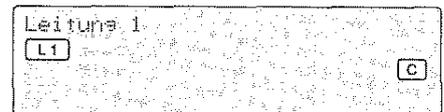
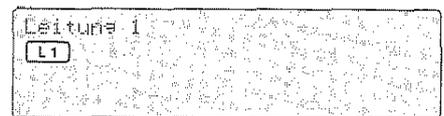
Zu einem externen Gespräch Internteilnehmer dazuschalten

 Sie führen ein Externgespräch, z. B. auf der Leitung L1.

C Taste „Konferenz“ drücken.
Hiermit leiten Sie das Konferenzgespräch ein.

z.B. **1 7** Wählen Sie die Rufnummer eines internen Teilnehmers, z. B. 17.

Sobald der gerufene Teilnehmer den Hörer abhebt, ist er am Gespräch beteiligt.



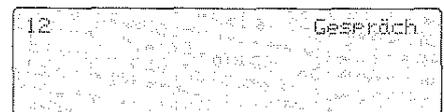
Zu einem internen Gespräch Externteilnehmer dazuschalten

 Sie führen ein Interngespräch, z. B. mit dem Teilnehmer mit der Rufnummer 12.

C Taste „Konferenz“ drücken.
Hiermit leiten Sie das Konferenzgespräch ein.

z.B. **L1** Taste einer freien Leitung drücken.

z.B. **0 6 9 ...** Wählton abwarten und Nummer wählen.
Sobald der gerufene Teilnehmer den Hörer abhebt, ist er am Gespräch beteiligt.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Das Externgespräch an den zugeschalteten Teilnehmer übergeben

Sie haben einen Teilnehmer, z. B. 17, an einem Externgespräch beteiligt.



Taste „Übergabe“ drücken.
Sie haben das Externgespräch an Teilnehmer 17 übergeben.



Hörer auflegen.



Konferenzgespräch beenden

Sie haben einen Teilnehmer, z. B. 17, an einem Externgespräch beteiligt.



Taste „Konferenz“ drücken.
Der Teilnehmer 17 ist nicht mehr an Ihrem Externgespräch beteiligt.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

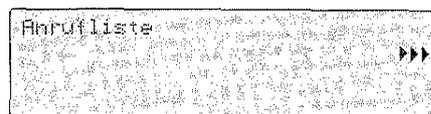
Die 10 letzten Anrufer anzeigen lassen (Anrufliste)

Wenn Anrufer Sie nicht erreicht haben, können Sie sich auf Ihrem Display eine Liste dieser Anrufer und die Anrufzeit anzeigen lassen. Diese Liste enthält maximal zehn Einträge. Ein Zähler zählt mit, wie oft derselbe Anrufer versucht hat, Sie zu erreichen.

Hier vorhanden
Interessiert mich
Erlernt

Displayanzeige Anrufliste

Wenn neue Anrufe in der Liste vorhanden sind, erscheint im Display Ihres Telefons das Wort „Anrufliste“.



Liste anzeigen lassen



Lassen Sie den Hörer aufgelegt. Drücken Sie die Taste „Anrufliste“. Der erste Eintrag der Anrufliste wird angezeigt. Im Beispiel hat ein Anrufer dreimal versucht, Sie zu erreichen, zuletzt am Donnerstag um 13 Uhr 52.



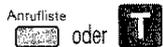
Stimmt die Rufnummer mit einer Eintragung im Telefonbuch überein, so wird der Name des Anrufers an Stelle der Rufnummer angezeigt.



Um weitere Einträge zu sehen, drücken Sie die Taste „Blättern“.



- Nach dem zehnten Eintrag kommt wieder der erste.
- Bei mehr als zehn Einträgen werden die ältesten Einträge durch weitere Anrufe überschrieben.
- Wenn Sie die Anrufliste verlassen wollen, beenden Sie die Anzeige mit der Taste „Anrufliste“ oder der Taste „Trennen“.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Die angezeigte Nummer wählen

Sie haben die Anrufliste im Display.



Heben Sie den Hörer ab und drücken Sie dann die Taste „Codewahl“. Die gerade angezeigte Rufnummer wird gewählt. (Wenn die Verbindung zustande gekommen ist, wird der Eintrag aus der Anrufliste gelöscht.)



Einen Eintrag gezielt löschen



Der Hörer ist aufgelegt. Sie haben einen Eintrag aus der Anrufliste im Display.



Drücken Sie so oft die Taste „Blättern“, bis der gewünschte Eintrag erscheint.



Drücken Sie die Taste „Löschen“. Der aktuelle Eintrag wird gelöscht.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Sie möchten zurückgerufen werden (Automatischer Rückruf)

Wenn der Teilnehmer, mit dem Sie sprechen wollen, besetzt ist, können Sie einen automatischen Rückruf einstellen. Sobald der Teilnehmer sein Gespräch beendet hat, erhalten Sie automatisch seinen Rückruf. Sie können den Rückruf auch einleiten, wenn der Teilnehmer sich nicht gemeldet hat. Dann werden Sie erst zurückgerufen, sobald der Teilnehmer nach einem anderen Telefongespräch den Hörer wieder auflegt. Sie können bis zu zwei Rückrufe gleichzeitig einstellen.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Elernt

Rückruf einstellen

Der von Ihnen gerufene Internteilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht.



Taste „Rückruf“ drücken.



Legen Sie den Hörer auf.

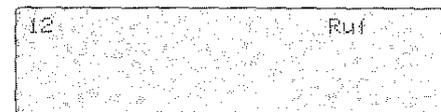
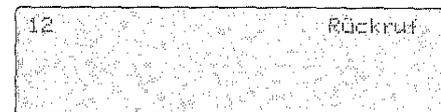
Der besetzte Teilnehmer wird frei, oder der Teilnehmer, der sich nicht meldete, hat ein anderes Gespräch beendet.



Ihr Telefon klingelt.



Heben Sie den Hörer ab.
Der Teilnehmer, zu dem Sie den Rückruf eingestellt haben, wird gerufen.



Rückruf zurücknehmen



Taste „Rückruf“ drücken.
Sie nehmen den Rückruf, den Sie eingestellt haben, wieder zurück.
Wenn Sie mehrere Rückrufe eingerichtet haben, werden alle gelöscht.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Über Lautsprecher etwas mitteilen (Durchsage)

Sie können allen Teilnehmern Ihrer Telefonanlage etwas durchsagen, die über ein Systemtelefon verfügen. Dabei können Sie einzelne Teilnehmer, festgelegte Teilnehmer oder alle Teilnehmer Ihrer Telefonanlage ansprechen. Ihre Durchsage erfolgt über den eingebauten Lautsprecher des Systemtelefons. Wenn Sie selbst eine Gruppendurchsage oder eine allgemeine Durchsage erhalten, können Sie einfach darauf antworten.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Durchsage zu einem Teilnehmer

 z.B. **1 2** Hörer abheben und Rufnummer wählen.
Sie wird im Display angezeigt.

 Taste „Durchsage“ drücken.
Der Teilnehmer 12 wird über den eingebauten Lautsprecher seines Telefons angesprochen.

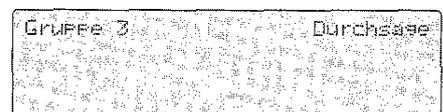
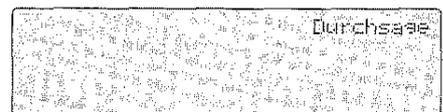


Allgemeine Durchsage oder Durchsage zu einer Gruppe

  Hörer abheben und Taste „Durchsage“ drücken.
Die entsprechenden Teilnehmer werden über den Lautsprecher ihrer Systemtelefone angesprochen.

oder

z.B.  Taste „Durchsage Gruppe 3“ drücken.
Die entsprechenden Teilnehmer werden über den Lautsprecher ihrer Systemtelefone angesprochen.



Sie antworten auf eine Durchsage

  Hörer abheben und Taste „Antwort auf Durchsage“ drücken.
Der Teilnehmer, der Ihnen etwas durchgesagt hat, wird gerufen.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Mit der Tastatur Ihres Telefons TK 92 schreiben

Wenn Sie das Gehäuse-Oberteil Ihres Telefons TK 92 hochschieben, finden Sie eine Schreibmaschinen-Tastatur (Siehe Ausklappseite 4). Mit dieser Tastatur können Sie kurze Texte schreiben.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Bei manchen Funktionen können Sie schreiben

Bei bestimmten Funktionen Ihres Telefons können Sie außer einer Telefonnummer auch Text eingeben. Schreiben können Sie etwas, wenn

- Sie eine Rufnummer speichern
- Sie eine Notiz speichern
- Sie einem Teilnehmer eine Mitteilung schicken / einem Anrufer eine Mitteilung auf seinem Display anzeigen
- Sie einen Termin speichern

Sie können nur dann mit Ihrem Telefon schreiben, wenn Sie eine dieser Funktionen aufgerufen haben.

Großbuchstaben schreiben



Taste „Shift“ drücken.
Solange Sie diese Taste drücken, wird groß geschrieben.

Ein Leerzeichen setzen



Drücken Sie die Leertaste. In Ihren Text wird ein Leerzeichen eingefügt.

Ein Zeichen löschen



Drücken Sie die Taste „Del“.
Das Zeichen, das Sie als letztes eingegeben haben, wird gelöscht.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Sie wollen eine Mitteilung versenden (Mitteilungsspeicher)

Sie können mit Ihrem Telefon intern Mitteilungen versenden. Der Empfänger muß über ein Systemtelefon verfügen.

Sie bestimmen, ob Ihr Telefonpartner Ihre Mitteilung direkt auf seinem Display sehen soll oder erst, wenn er Sie anruft. Sie können Ihre Mitteilung selbst schreiben oder auf 10 Standard-Mitteilungen zurückgreifen, die in Ihrer Telefonanlage gespeichert sind, z. B. „Bin gleich wieder da“.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

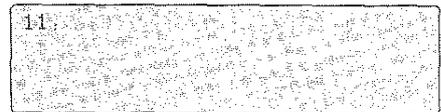
Eine Mitteilung schreiben und versenden



Lassen Sie den Hörer aufgelegt.



Taste „Mitteilung“ drücken.
Ihre Rufnummer, z. B. 11, wird angezeigt.

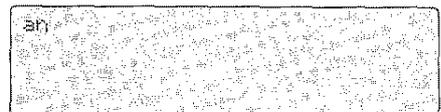


z.B. ...

Sie schreiben eine Mitteilung.
(Zur Texteingabe siehe Seite 38)



Taste „Mitteilung“ drücken.



z.B.

Wählen Sie die Rufnummer eines internen Teilnehmers, der Ihre Mitteilung erhalten soll.



Taste „Trennen“ drücken.
Ihre Mitteilung wird verschickt.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Gespeicherte Texte in den Mitteilungsspeicher übertragen

Sie können 10 Texte versenden, die in Ihrer Telefonanlage gespeichert sind. Sie können auch eine gespeicherte Notiz übertragen.



Taste „Mitteilung“ drücken.

z.B. **3**

Sie drücken eine Zifferntaste, zum Beispiel die Ziffer 3. Im Display erscheint der gespeicherte Text.

Den Text können Sie ergänzen, indem Sie z. B. mit den Zifferntasten eine Raumnummer eingeben.



oder



Drücken Sie die Taste „Notiz“. Der Text aus dem Notizspeicher wird in den Mitteilungsspeicher übertragen.



Standardtexte auswählen und anzeigen



Lassen Sie den Hörer aufgelegt.



Taste „Mitteilung“ drücken. Ihre Rufnummer, z. B. 11, wird angezeigt.

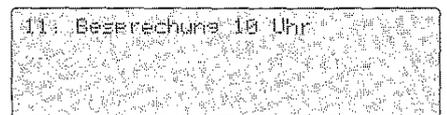


Drücken Sie so oft die Taste „Blättern“, bis der Standardtext, den Sie verschicken wollen, im Display angezeigt wird.

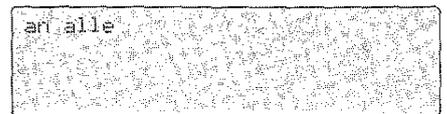


Allen Teilnehmern etwas mitteilen

Sie haben eine Mitteilung geschrieben.



-  Drücken Sie die Taste „Konferenz“
-  Taste „Trennen“ drücken.
Ihre Mitteilung wird verschickt.



Ihre Mitteilung soll bei einem Anrufer angezeigt werden:

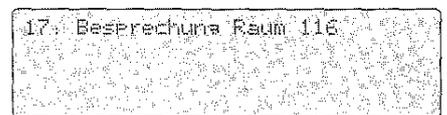
Sie haben eine Mitteilung geschrieben.

-  Drücken Sie die Taste „I“.
Der Teilnehmer, der bei Ihnen anruft, sieht nun Ihre Mitteilung auf seinem Display.



Löschen einer Mitteilung

Im Display steht eine Mitteilung für Sie.
Die Zahl auf der linken Seite zeigt den Absender
der Mitteilung, hier z. B. Teilnehmer 17



oder

Sie haben eine Mitteilung für einen Anrufer
geschrieben, die Sie löschen wollen.



-  Mit der Taste „Löschen“ löschen Sie die
Mitteilung im Display.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Rufe umleiten

In diesem Kapitel erfahren Sie alles über die Möglichkeiten, Anrufe umzuleiten.

Ihre Anrufe sollen woanders ankommen (Rufumleitung)	43
Ihre Anrufe sollen an einem anderen Postanschluß ankommen	44
Anrufe sperren, die über das Postnetz zu Ihnen umgeleitet wurden	45
Anrufe zu bestimmten Telefonen umleiten (Nachtschaltung)	46
Externe Anrufe sollen bei Ihrem Telefon ankommen (Eigenzuweisung)	48

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Ihre Anrufe sollen woanders ankommen (Rufumleitung)

Ihre Anrufe sollen an einem anderen Telefon ankommen. Sie haben zwei Möglichkeiten, eine Rufumleitung einzuleiten:

- Sie schalten die Rufumleitung an Ihrem eigenen Telefon zu einem anderen Telefon Ihrer Wahl ein.
- Sie sind bei einem anderen Telefon und legen dort fest, daß alle Anrufe für Sie dorthin umgeleitet werden.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

An Ihrem Telefon eine Rufumleitung einrichten.



Lassen Sie den Hörer aufgelegt.
Taste „Rufumleitung zu“ drücken.

z.B. **17**

Rufnummer wählen. Sie wird im Display angezeigt. Ihre Anrufe kommen nun am Telefon des Teilnehmers 17 an.



An einem anderen Telefon Anrufe für Sie dorthin umleiten



Lassen Sie den Hörer aufgelegt.
Taste „Rufumleitung von“ drücken.

z.B. **11**

Wählen Sie die eigene Rufnummer. Ihre Anrufe kommen jetzt zu diesem Telefon.



Rufumleitung ausschalten

Im Display sehen Sie, daß eine Rufumleitung, z. B. zum Telefon des Teilnehmers 17, geschaltet ist.



Taste „Löschen“ drücken.
Die Rufumleitung ist ausgeschaltet. Ihre Anrufe kommen wieder zu Ihrem Telefon.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Ihre Anrufe sollen an einem anderen Postanschluß ankommen

Sie können Anrufe auch zu einem beliebigen anderen Postanschluß umleiten.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Elernt

An Ihrem Telefon Rufumleitung aktivieren

Rufumleitung Bündel 1



Taste „Rufumleitung Bündel 1“ drücken.

z.B. **0 8 9** ...

Geben Sie die Rufumleitungsnummer ein, zu der Sie umleiten möchten.



Zum Speichern der Rufumleitung drücken Sie die Taste „Trennen“.

Wenn Sie für Bündel 2 oder Bündel 3 eine Rufumleitung einrichten wollen, drücken Sie die entsprechende Taste.

Rufumleitung für ein Bündel zurücknehmen

Blättern

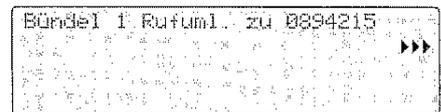
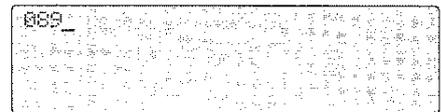


Drücken Sie so oft die Taste „Blättern“, bis „Rufumleitung Bündel zu 1 ... 3“ im Display zu sehen ist.

Löschen



Zum Löschen des angezeigten Bündels drücken Sie die Taste „Löschen“.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Anrufe sperren, die über das Postnetz zu Ihnen umgeleitet wurden

Sie können Ihr Telefon für Anrufe sperren, die von externen Teilnehmern zu Ihnen umgeleitet wurden.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

An Ihrem Telefon Rufumleitungssperre einrichten



Zum Einrichten Taste „Rufumleitungssperre“ drücken.



z.B. oder z.B.

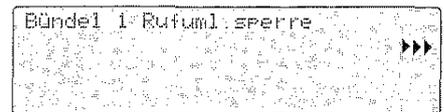
Geben Sie die gewünschte „Leitungstaste“ oder geben Sie die Ziffer für das entsprechende Bündel ein.



Rufumleitungssperre zurücknehmen



Drücken Sie so oft die Taste „Blättern“, bis „Bündel 1 ... 3 Rufuml.sperre“ im Display zu sehen ist.



Zum Löschen der Rufumleitungssperre drücken Sie die Taste „Löschen“.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Anrufe zu bestimmten Telefonen umleiten (Nachtschaltung)

Sie können an Ihrem Telefon einstellen, daß ankommende externe Anrufe zu festgelegten Teilnehmern umgeleitet werden.

Eine gezielte Umleitung können Sie zu einer von drei Gruppen von Teilnehmern vornehmen, die in Ihrer Telefonanlage eingerichtet sind.

Bei der automatischen Nachtschaltung wird die Nachtschaltung zu der Uhrzeit wirksam, die vom TELENORMA Service eingestellt wurde.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Elernt

Nachtschaltung einschalten



Lassen Sie den Hörer aufgelegt.

z.B. 

Taste „Nacht 1“ drücken.

Die Nachtschaltung 1 ist eingerichtet.

Diese Meldung sehen alle Teilnehmer auf ihrem Display.

Nachtschaltung ausschalten

Im Display sehen Sie, daß eine Umleitung zu einer bestimmten Gruppe, z. B. die Nachtschaltung 1 eingerichtet ist.

z.B. 

Taste „Nacht 1“ drücken.

Die Nachtschaltung 1 ist wieder aufgehoben.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Automatische Nachtschaltung einschalten



Lassen Sie den Hörer aufgelegt.



Taste „Automatische Nachtschaltung“ drücken.
Die automatische Nachtschaltung ist eingerichtet.
Diese Meldung sehen alle Teilnehmer auf ihrem Display.



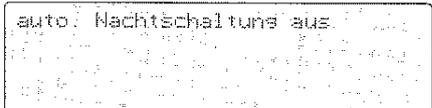
Automatische Nachtschaltung aufheben



Lassen Sie den Hörer aufgelegt.



Taste „Automatische Nachtschaltung“ drücken.
Die automatische Nachtschaltung ist wieder aufgehoben.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Externe Anrufe sollen bei Ihrem Telefon ankommen (Eigenzuweisung)

Anrufe auf Wählleitungen, bei denen Sie vom TELENORMA Service als Nachtstelle (z. B. Nachtschaltung 1) eingerichtet wurden, kommen jetzt bei Ihnen an.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Eigenzuweisung einschalten

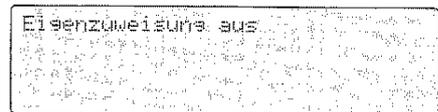
Taste „Eigenzuweisung“ drücken.



Eigenzuweisung ausschalten

An Ihrem Display sehen Sie, daß Sie eine Eigenzuweisung eingerichtet haben.

Taste „Eigenzuweisung“ drücken.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Was Sie beim Speichern und Programmieren beachten sollten

In allen Fällen, in denen Sie Rufnummern speichern oder Funktionen ein- oder ausschalten wollen, sollten Sie besonders auf die wechselnden Anzeigen Ihres Displays achten.

Folgende Möglichkeiten stehen bei jeder Programmierung zur Verfügung:

Speichern abbrechen

Um einen Vorgang vorzeitig abzubrechen, heben Sie den Hörer ab. Ihr Telefon schaltet sich wieder in den Anfangszustand zurück.

Sie haben sich vertippt

Brechen Sie das Speichern ab.

Statuseintrag schon vorhanden

Wenn Sie für eine programmierbare Funktion, z. B. Rufumleitung, früher schon einmal eine Einstellung eingegeben haben, bleibt diese erhalten. Wenn Sie eine andere Einstellung wollen, steht an der entsprechenden Stelle bereits ein Eintrag.

Tippen Sie einfach die neue Einstellung ein. Die vorherige wird überschrieben. Wollen Sie den Eintrag erhalten, brechen Sie den Vorgang ab.

Rufnummerneintrag schon vorhanden

Wenn Sie für eine Funktion, z. B. Kurzwahl, früher schon einmal eine Rufnummer eingegeben haben, bleibt diese erhalten. Wenn Sie erneut speichern wollen, steht an der entsprechenden Stelle bereits eine Nummer. Tippen Sie einfach die neue Nummer ein. Die vorherige wird überschrieben. Wollen Sie den Eintrag erhalten, brechen Sie den Vorgang ab und beginnen von vorne.

Geben Sie dann eine andere Speichernummer ein.

Während Sie einen Eintrag speichern, werden Sie angerufen

Heben Sie den Hörer ab, der Speichervorgang ist damit abgebrochen. Sie müssen anschließend neu beginnen.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Rufnummern speichern und vereinfacht wählen

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie die komfortablen Möglichkeiten Ihres Telefons nutzen können, um vereinfacht Rufnummern zu wählen.

Speichern und Wählen von Rufnummern (Kurzwahl)	51
Speichern und Wählen von Rufnummern mit Zieltasten (Zielwahl) beim Telefon TK 92	54
Ihr Telefon hat ein eigenes Telefonregister	57
Speichern und Wählen von Rufnummern mit der Berechtigungskarte	59
Eine Rufnummer notieren (Notizbuch)	61

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Speichern und Wählen von Rufnummern (Kurzwahl)

In Ihrer Telefonanlage gibt es 800 Speicherplätze für Rufnummern, von denen jeweils bis zu 200 auf die einzelnen Teilnehmer verteilt werden können. Diese Rufnummern können Sie vereinfacht wählen (individuelle Kurzwahl). Darüber hinaus sind bis zu 200 weitere Rufnummern gespeichert, die für alle Teilnehmer Ihrer Telefonanlage zugänglich sind (Allgemeine Kurzwahl). Wenn Sie über ein TK 92 verfügen, können Sie Namen mit abspeichern.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Speichern von individuellen Kurzwahlzielen

    Programm 34 einleiten
Das Telefon erwartet jetzt Ihre Eingabe.

z.B.   Eigene Teilnehmer-Nummer eingeben.
(Das ist die Intern-Nummer Ihres Telefons).

z.B.    Geben Sie eine dreistellige Nummer eines Kurzwahlzieles (zwischen 300–499) ein. Wenn bereits eine Nummer gespeichert ist, wird diese angezeigt. Sie können diese Nummer:

- Überschreiben (neue Nummer eingeben)
- Löschen mit Taste „Löschen“
- Erhalten (Taste  drücken)

oder



Mit der Taste „Blättern“ springen Sie zum ersten freien Speicherplatz für ein Kurzwahlziel.

   ...

Geben Sie nun die Rufnummer ein, die Sie speichern möchten. Die Rufnummer wird im Display angezeigt. Drücken Sie die Taste „Notiz“ oder die Taste  wenn Sie eine schon gespeicherte Rufnummer als Kurzwahlziel festlegen wollen.

Fortsetzung nächste Seite.

Probleme bei der Programmierung? Siehe S. 49.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Sie können Sonderzeichen mit abspeichern (Siehe nächste Seite).



Taste „Trennen“ drücken, um die Nummer zu speichern.
Sie werden jetzt aufgefordert, einen Namen einzugeben.

Name

z.B. ...

Sie können jetzt einen Namen mit bis zu 14 Buchstaben eingeben.
(Schreiben mit der Tastatur siehe Seite 38)

Schmitz GmbH



Taste „Trennen“ drücken, um den Namen zu speichern.

Prog. 34 T11-C

- ... Wenn Sie wollen, können Sie nun weitere Rufnummern speichern:
- Kurzwahl-Nummer eingeben
 - Rufnummer eingeben, die Sie speichern möchten
 - Einen Namen eingeben.

oder



Taste „Trennen“ dreimal drücken, um die Programmierung zu beenden.

Sonderzeichen

Sie können folgende Sonderzeichen zusammen mit der Telefonnummer speichern:

z.B.  Eine Leitungstaste, wenn Sie bei Wahl der Rufnummer ein bestimmtes Leitungsbündel belegen wollen.

 Taste „I“, um ein Internziel zu speichern. Drücken Sie dafür zunächst die Taste „I“ und speichern Sie dann das gewünschte Ziel.

 Taste „Konferenz“ für eine Wählpause, z. B. zwischen Vorwahl und Teilnehmer-Nummer.

 Taste „Rückfrage“ für das Anschalten einer Leitung mit Rückfragetaste bei Anschluß an eine andere Anlage.

 oder  Sonderzeichen für bestimmte Funktionen.

Wählen eines Kurzwahlzieles

 Hörer abheben und auf den internen Wählton warten.

 z.B.    Drücken Sie die Taste  und geben Sie eine Kurzwahl-Nummer ein. Die gespeicherte Nummer und gegebenenfalls der Name des Teilnehmers wird angezeigt und automatisch gewählt.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Speichern und Wählen mit Zieltasten (Zielwahl) beim Telefon TK 92

Auf Zieltasten können Sie Rufnummern speichern, die Sie später durch Drücken der Zieltaste wählen. Je nach Programmierung durch den TELENORMA Service sind die Tasten Z1 bis Z... als Zieltasten (extern oder intern) zu benutzen. Anhand der Tastenbeschriftung können Sie feststellen, welche Tasten Sie als Zieltasten benutzen können. Sie können neben der Rufnummer auch den Namen des Teilnehmers eingeben.

Hier vorhanden
Interessiert mich
Elernt

Speichern einer Nummer auf Zieltaste



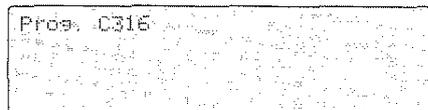
Taste „Programmieren“ drücken.



Zieltaste drücken (Z1, Z2, ...).

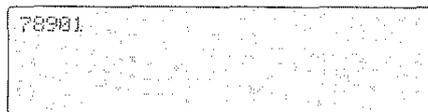
z.B.

Es wird kurz die zugeordnete Kurzwahl-Nummer angezeigt (z. B. Kurzwahl-Nummer „316“). Ist keine Rufnummer gespeichert, erscheint im Display die Meldung „leer“.



Die angezeigte Nummer können Sie:

- Überschreiben (neue Nummer eingeben)
- Löschen mit Taste „Löschen“
- Erhalten (Taste drücken)



Geben Sie nun die Rufnummer ein, die Sie speichern möchten. Die Rufnummer wird im Display angezeigt.



Sie wollen eine interne Rufnummer speichern:

Drücken Sie die Taste und geben Sie die interne Rufnummer ein.

Sie können Sonderzeichen mit abspeichern (siehe Seite 53).

Fortsetzung nächste Seite.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

T Taste „Trennen“ drücken, um die Nummer zu speichern.
Sie werden jetzt aufgefordert, einen Namen einzugeben.

z.B.  ...

Sie können jetzt einen Namen mit bis zu 14 Buchstaben eingeben.
(Schreiben mit der Tastatur siehe Seite 38)

Name

Köhler

T Taste „Trennen“ drücken, um den Namen zu speichern.

- ... Sie können nun weitere Rufnummern speichern:
- Zieltaste drücken
 - Rufnummer eingeben, die Sie speichern möchten
 - Einen Namen eingeben

oder

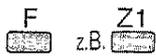
T Taste „Trennen“ drücken, um die Programmierung zu beenden.

Pros

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Speichern einer zweiten Nummer auf derselben Zieltaste

Auf derselben Zieltaste können Sie eine zweite Nummer speichern:



Drücken Sie dazu beim Speichern zuerst die Taste „F“ und danach die entsprechende Zieltaste.

Wählen mit Zieltaste



Hörer abheben und auf den internen Wählton warten.



Zieltaste drücken.
Die gespeicherte Rufnummer wird angezeigt und automatisch gewählt.
Die Leitung wird automatisch belegt (L1, L2, ...).



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Ihr Telefon hat ein eigenes Telefonregister

Alle Rufnummern, die zusammen mit einem Namen als Kurzwahlnummern oder auf Zieltasten gespeichert sind, werden automatisch in einem Telefonregister abgespeichert.

Sie können sich die Namen mit den Rufnummern aus dem Telefonregister heraussuchen, an Ihrem Display ansehen und bei Bedarf wählen.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Elernt

Wie Sie im Telefonregister des TK 92 einen Namen suchen

 Lassen Sie den Hörer aufgelegt.

z.B.  Drücken Sie eine Buchstabentaste auf der Schreibastatur, z. B. den Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens. Der erste Name mit diesem Anfangsbuchstaben im alphabetisch geordneten Telefonregister wird in Ihrem Display angezeigt.



z.B.  Wenn Sie z. B. den Namen Müller suchen, geben Sie den Buchstaben „ü“ ein. Das Display zeigt nun den ersten Namen des Teilnehmers, der mit den von Ihnen eingegebenen Buchstaben beginnt.



ggf.  Von hier aus können Sie dann mit der Taste „Blättern“ bis zum gesuchten Teilnehmer weiterblättern. Je mehr Buchstaben Sie eingeben, desto schneller finden Sie den von Ihnen gesuchten Teilnehmer.

 Taste „Trennen“ drücken. Sie verlassen das Telefonregister.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Wie Sie im Telefonregister des TE 92 einen Namen suchen

-  Lassen Sie den Hörer aufgelegt.
-  Zum Ausschuchen eines Namens drücken Sie die Taste „Telefonbuch“. Damit öffnen Sie das Elektronische Telefonbuch.
-  **Einen Namen zurück:** Taste „Stern“ drücken.
-  **Einen Namen vorwärts:** Taste „Raute“ drücken.
-  **Einen Buchstaben im Alphabet vor:** Taste „7“ drücken.
-  **Einen Buchstaben im Alphabet zurück:** Taste „9“ drücken.

Eine Rufnummer aus dem Telefonregister wählen

Sie haben sich eine Rufnummer aus dem Telefonregister herausgesucht, die Sie wählen wollen.



Wählen Sie die gewünschte Nummer mit der Taste „Return“ oder der Taste . Es wird automatisch eine Leitung, z. B. L1 belegt.



Weitere Hinweise zum Suchen im Telefonregister

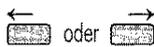
Der Strich unter einem Buchstaben im Display zeigt Ihnen, an welcher Stelle Sie einen Buchstaben eingeben können. Der Strich steht in unserem Beispiel an der ersten Stelle unter dem Buchstaben „A“.



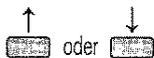
Wenn Sie nun z. B. ein „M“ eingeben, so wird der erste Name, der mit „M“ beginnt, angezeigt. Der zweite Buchstabe ist unterstrichen.



Hier können Sie nun z. B. den Buchstaben „ü“ eingeben. Es erscheint der erste Name, der mit den Buchstaben „Mü“ beginnt z. B. Müller.



Mit diesen Pfeiltasten bewegen Sie den Strich in seitlicher Richtung, der im Display unter den Buchstaben steht. Sie können dann an der Stelle, an der der Strich erscheint, andere Buchstaben einsetzen.



Mit diesen Tasten erreichen Sie den jeweils direkt über oder unter dem angezeigten Namen stehenden Eintrag.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Speichern und Wählen von Nummern mit der Berechtigungskarte

Sie können auf Ihrer Berechtigungskarte bis zu 10 Rufnummern speichern und diese Rufnummern dann vereinfacht wählen.

Die Kurzwahlziele auf der Berechtigungskarte können Sie von jedem Telefon Ihrer Telefonanlage aus wählen.

Sie können diese Funktion nur mit dem Telefon TK 92 nutzen.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Elernt

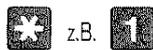
Speichern einer Rufnummer auf der Berechtigungskarte



Die Berechtigungskarte muß gesteckt sein. Programm 34 einleiten. Das Telefon erwartet jetzt Ihre Eingabe.



Eigene Teilnehmer-Nummer eingeben. (Das ist die Intern-Nummer Ihres Telefons).



Drücken Sie die Taste und geben Sie mit Zifferntasten die Nummer des Kurzwahlzieles (0...9) ein, z. B. die 1.

Eine bereits gespeicherte Rufnummer wird angezeigt. Sie können diese Rufnummer:

- Überschreiben (neue Nummer eingeben)
- Löschen mit Taste „Löschen“
- Erhalten (Taste drücken)



Geben Sie nun die Rufnummer ein, die Sie speichern möchten. Die Rufnummer wird im Display angezeigt.

Drücken Sie die Taste „Notiz“ oder die Taste , wenn Sie eine schon gespeicherte Rufnummer als Kurzwahlziel festlegen wollen.

Fortsetzung nächste Seite.

Probleme bei der Programmierung? Siehe S. 49.

Sie können die Sonderzeichen , ,  und  mit abspeichern (zu den Funktionen der Tasten siehe Kapitel „Sonderzeichen“, Seite 53).

 Taste „Trennen“ drücken, um die Nummer zu speichern.

... Wenn Sie wollen, können Sie nun weitere Rufnummern speichern:

- Nummer des Kurzwahlzieles eingeben.
- Rufnummer eingeben, die Sie speichern möchten.

oder

   Taste „Trennen“ dreimal drücken, um die Programmierung zu beenden.



Wählen einer in der Berechtigungskarte gespeicherten Rufnummer

 Hörer abheben und auf den internen Wählton warten.

  Drücken Sie die Tasten  und .

z.B.  Geben Sie mit den Zifferntasten die Nummer des Kurzwahlzieles (0 ... 9) ein, z. B. die 1. Die Rufnummer wird angezeigt und gewählt.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Eine Rufnummer notieren (Notizbuch)

Sie können bis zu 10 Rufnummern oder Texte als Notiz in Ihrem Telefon speichern.

Die gespeicherten Rufnummern können Sie später zur Wahl abrufen. Die Notizfunktion ist besonders praktisch: Während eines Gespräches können Sie eine Telefonnummer speichern, die Sie später zur Wahl benutzen wollen.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Eingeben einer Notiz



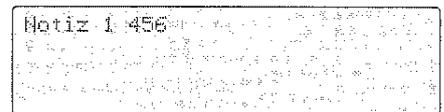
Taste „Notiz“ drücken.
Notiz 1 wird angezeigt. Die Anzeige „Text“ bedeutet, daß der Notizspeicher 1 frei ist. Wird eine Rufnummer angezeigt, dann können Sie diese einfach überschreiben.



Die Taste „Blättern“ drücken, um auf Notiz 2 zu schalten. Durch mehrmaliges Drücken der Taste erreichen Sie die Notizen 3 bis 10.

z.B. **4** **5** **6**

Geben Sie eine Rufnummer ein, die Sie notieren möchten. Zwischen den einzelnen Ziffern darf kein Leerzeichen sein.

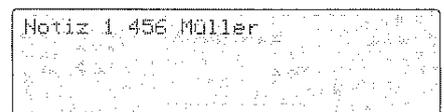


Sie wollen eine Nummer aus dem Wahlwiederholungsspeicher notieren:
Drücken Sie die Taste

Sie können Sonderzeichen mit abspeichern (siehe Seite 53).

z.B. **M** **B** ...

Sie können zur Telefonnummer noch zusätzlichen Text abspeichern. (Schreiben mit der Tastatur siehe Seite 38)



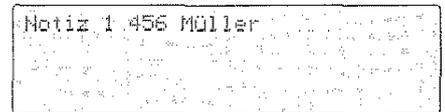
Taste „Trennen“ drücken.
Ihre Notiz ist gespeichert.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Anzeigen einer Notiz



Taste „Notiz“ drücken.
Notiz 1 wird angezeigt.



Die Taste „Blättern“ drücken, um auf Notiz 2 zu schalten. Durch mehrmaliges Drücken der Taste erreichen Sie die Notizen 3 bis 10.

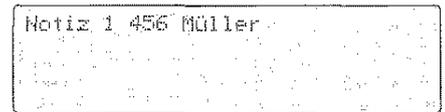


Taste „Trennen“ drücken.
Die Anzeige der Notizen ist ausgeschaltet.

Löschen einer Notiz



Taste „Notiz“ drücken.
Notiz 1 wird angezeigt.



Die Taste „Blättern“ drücken, um auf Notiz 2 zu schalten. Durch mehrmaliges Drücken der Taste erreichen Sie die Notizen 3 bis 10.



Taste „Löschen“ drücken.
Der Notizspeicher 1 ist leer.



Taste „Trennen“ drücken.
Die Anzeige der Notizen ist ausgeschaltet.

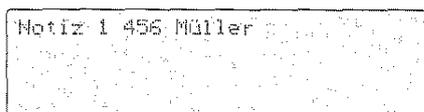
Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Wählen einer als Notiz gespeicherten Nummer

 ggf.  Heben Sie den Hörer ab und drücken Sie gegebenenfalls die Leitungstaste, z. B. L1.

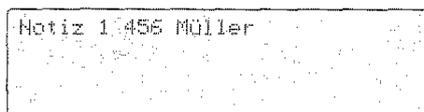


 Taste „Notiz“ drücken.
Notiz 1 wird angezeigt.



ggf.  Die Taste „Blättern“ drücken, um auf Notiz 2 zu schalten. Durch mehrmaliges Drücken der Taste erreichen Sie die Notizen 3 bis 10.

 Drücken Sie die Taste .
Die in dem Notizspeicher 1 stehende Rufnummer wird gewählt.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Automatischer Ruf

Der TELENORMA Service hat in Ihrer Telefonanlage eine Rufnummer gespeichert, die automatisch von Ihrem Telefon gerufen wird. Sie brauchen nur den Hörer abheben. Nach der eingestellten Zeit wird automatisch die Ruf-Nummer gewählt.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Ruf auslösen



Heben Sie den Hörer ab.
Wählen Sie nicht!

Nach einer bestimmten Zeit wird die in Ihrer Telefonanlage gespeicherte Ruf-Nummer, z. B. die externe Nummer 12345, gewählt.

Meldet sich der Teilnehmer nicht oder ist besetzt, auflegen und den Hörer erneut abheben.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Partnerfunktionen

Einzelne Telefone der Telefonanlage können vom TELENORMA Service einander zugeordnet werden.

Diese Zuordnung bietet sich besonders für die Telefonverbindung von Chef und Sekretärin an.

Viele Merkmale lassen sich für die eingerichteten Partner nun vereinfacht nutzen.

Hier vorhanden

Interessiert mich

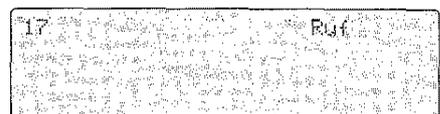
Erlernt

Partner anrufen



Taste „Partner“ drücken.

Der Partner, z. B. der Chef mit der Rufnummer 17, wird gerufen.



Kurzruf zum Partner (Morseruf)

Sie können mit dem Partner einen Kurzuruf vereinbaren, z. B. zweimal rufen bedeutet: Bitte zum Diktat.



Lassen Sie den Hörer aufgelegt.



Taste „Morseruf“ drücken.

Das Telefon des Partners wird mit jedem Tastendruck gerufen.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

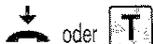
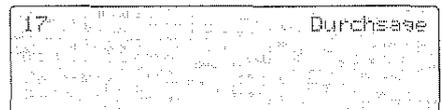
Durchsage zum Partner



Heben Sie den Hörer ab.



Taste „Durchsage Partner“ drücken und sprechen. Der Partner hört Ihre Durchsage über seinen Lautsprecher im-Telefon.



oder



Legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie die Taste „Trennen“. Ihre Durchsage ist beendet.

Rückfrage bei dem Partner



Sie führen ein Gespräch, z. B. auf der Leitung 1.



Taste „Partner“ drücken. Die Rückfrage wird eingeleitet und der Partner gerufen. Das Gespräch auf der Leitung wartet.



Meldet sich der Teilnehmer, führen Sie mit ihm ein Rückfragegespräch.



Zum Zurückschalten auf das wartende Gespräch drücken Sie die Leitungstaste, die im Display blinkend angezeigt wird, hier z. B. L1.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Weitergeben eines Gespräches zum Partner



Sie führen ein Gespräch, z. B. auf der Leitung 1.



Taste „Partner“ drücken und warten, bis der Partner sich meldet.
Kündigen Sie das Gespräch an.



Taste „Übergabe“ drücken oder Hörer auflegen.
Sie haben das Gespräch an Ihren Partner übergeben.
Sie können das Gespräch auch ohne Ankündigung an den Partner übergeben.



Wechsein zwischen Externgespräch und dem Partner



Sie führen ein Gespräch, z. B. auf der Leitung 1.



Taste „Partner“ drücken.
Der Partner wird gerufen.
Das Gespräch auf der Leitung wartet.



Sie sprechen mit dem Partner. Der externe Teilnehmer auf Leitung 1 kann nicht mithören.



Zum Zurückschalten auf das wartende Gespräch drücken Sie die Leitungstaste, die im Display blinkend angezeigt wird, hier z. B. L1.
Sie sprechen wieder mit dem externen Teilnehmer. Der Partner kann nicht mithören.
Sie können nun beliebig oft zwischen beiden Teilnehmern hin- und herschalten.



Den Partner an einem Externgespräch beteiligen (Konferenz)

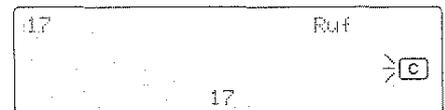
 Sie führen ein Gespräch, z. B. auf der Leitung 1.

 Drücken Sie die Taste „Konferenz“

 Taste „Partner“ drücken.
Ihr Partner, z. B. der Chef mit der Rufnummer 17, wird gerufen.

Hebt der Partner ab, ist er sofort am Externgespräch beteiligt.

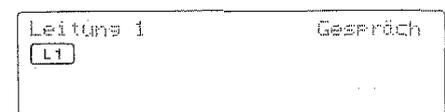
 **Beenden des Konferenzgesprächs:**
Drücken Sie die Taste „Konferenz“ um das Konferenzgespräch zu beenden. Ihr Partner ist nicht mehr am Externgespräch beteiligt.



Einen Anruf beim Partner zu Ihrem Telefon heranziehen

 Das Telefon Ihres Partners klingelt.

 Taste „Partner“ drücken.
Sie sind mit dem Anrufer für den Partner verbunden.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Erinnerung an wichtige Termine (Terminspeicher)

Sie können sich von Ihrem Telefon durch einen Signalton an wichtige Termine erinnern lassen. Sie können bis zu 10 Termine zusammen mit Text eingeben. Für jeden Termin können Sie zwischen drei Möglichkeiten wählen:

- Erinnerung einmalig zu einem bestimmten Datum.
- Erinnerung täglich zu einer bestimmten Uhrzeit.
- Erinnerung einmalig nur an bestimmten Tagen.

Hier vorhanden
Interessiert mich
Erlernt

Termin einmalig zu einem bestimmten Datum



Taste „Termin“ drücken.

Termin 1 wird angezeigt. Wenn der Terminspeicher leer ist, erscheint die Anzeige „Datum, Uhrzeit“.

Ein angezeigter Termin kann überschrieben werden.



ggf. Die Taste „Blättern“ drücken, um auf Termin 2 zu schalten. Durch mehrmaliges Drücken der Taste erreichen Sie die Termine 3 bis 10.

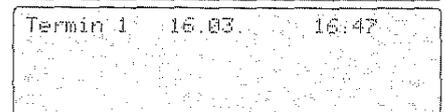
z.B. **1 6 0 3**

Geben Sie das Datum vierstellig ein.



z.B. **1 6 4 7**

Geben Sie nun die Uhrzeit vierstellig ein.



z.B. **B e ...**

Sie können zusätzlich zum Termin noch Text abspeichern.
(Zur Texteingabe siehe S. 38)



Taste „Trennen“ drücken.
Der Termin wird gespeichert.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Bereits gespeicherte Texte in den Terminspeicher übertragen

Sie können eine Notiz in den Textspeicher für Ihren Termin übertragen.
Statt Text einzugeben, drücken Sie die Taste „Notiz“

Ein Termin am gleichen Tag



Taste „Termin“ drücken.



Drücken Sie die Taste . Es wird nun keine Eingabe des Datums mehr erwartet.
Im Display springt ein Strich (Cursor) in das Feld für die Eingabe der Uhrzeit.

z.B. **1** **6** **4** **7**

Geben Sie nun die Uhrzeit vierstellig ein.

z.B. ...

Sie können zusätzlich zum Termin noch Text abspeichern.
(Zur Texteingabe siehe S. 38)



Taste „Trennen“ drücken.
Der Termin wird gespeichert.

Termin 1 Datum Uhrzeit

Termin 1 - - - - Uhrzeit

Termin 1 16.03. 16:47

Termin 1 Besprechung

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Termine an bestimmten Tagen



Taste „Termin“ drücken.



Drücken Sie die Taste . Damit bereiten Sie die Eingabe für den tageweisen Terminruf vor. Im Display erscheinen die Wochentage.

Sie wollen an allen Wochentagen zur gleichen Zeit erinnert werden:



Drücken Sie die Taste „0“.

Sie wollen an bestimmten Wochentagen zur gleichen Zeit erinnert werden:



Drücken Sie die Tasten und eine Ziffer für einen Wochentag, hier z. B. die Ziffer 6 für den Samstag. An diesem Wochentag ertönt kein Terminruf.

So können Sie weitere Wochentage ausschalten:

(Sonntag = , Montag = ,
Dienstag = , ..., Freitag =).

z.B.

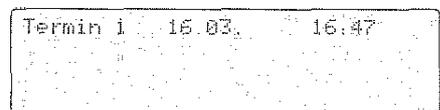
Geben Sie nun die Uhrzeit vierstellig ein.

z.B. ...

Sie können zusätzlich zum Termin noch Text abspeichern.
(Zur Texteingabe siehe S. 38)



Taste „Trennen“ drücken.
Der Termin wird gespeichert.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Termin für andere Teilnehmer eingeben

 Taste „Termin für andere“ drücken.

Termin für

z.B.   Rufnummer des Teilnehmers wählen, für den Sie den Termin eingeben wollen.

Termin für 17

Geben Sie nun den gewünschten Termin ein wie schon beschrieben.

Termine löschen

 Lassen Sie den Hörer aufgelegt.

 Taste „Termin“ drücken.
Termin 1 wird angezeigt.

 Die Taste „Blättern“ drücken, um auf Termin 2 zu schalten. Durch mehrmaliges Drücken der Taste erreichen Sie die Termine 3 bis 10.

 Taste „Löschen“ drücken.
Der Terminspeicher, z. B. von Termin 1, ist leer.

 Taste „Trennen“ drücken.
Die Anzeige der Termine ist ausgeschaltet.

Termin 1 16.03. 16:47

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Wenn Terminsignal ertönt

Sie werden durch die Displayanzeige und durch einen Signalton auf einen eingegebenen Termin aufmerksam gemacht.



Rufton ausschalten:



Taste „Termin“ drücken.
Der Signalton ist ausgeschaltet. Im Display sehen Sie weiterhin die Terminanzeige.



Mit der Taste „Löschen“ löschen Sie die Terminanzeige im Display.

Während Sie telefonieren:

Sie hören nur einen kurzen Signalton.
Im Display erscheint das Alarmsymbol.
Erst wenn Sie auflegen, sehen Sie die Terminanzeige im Display.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Gebührenerfassung

Bei Telefongesprächen mit Teilnehmern des Postnetzes fallen Gebühren an. Diese Gebühren können Sie sich anzeigen lassen oder ausdrucken, falls ein Drucker angeschlossen ist.

Wenn Sie mit Ihrer Berechtigungskarte an einem anderen Telefon ein gebührenpflichtiges Gespräch führen, werden die Gebühren für Ihren Anschluß erfaßt. (Nur wenn vom TELENORMA Service so eingerichtet)

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Automatische Gebührenanzeige



Wenn Sie einen externen Teilnehmer anrufen, werden Ihnen während des Gespräches im Display die laufenden Gebühren angezeigt.



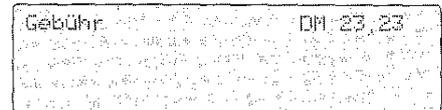
Ansehen von Gebühr und Summe der Gebühren



Lassen Sie den Hörer aufgelegt.



Taste „Gebühr“ drücken.
Die Gebühren Ihres letzten Telefongesprächs werden im Display angezeigt.



z.B.

Wählen Sie die eigene Rufnummer.
Im Display wird die Summe der bis dahin für Sie angefallenen Gebühren angezeigt.
Sie können sich auch die Gebühren anderer Teilnehmer anzeigen lassen, wenn Sie hier die entsprechende Rufnummer eingeben.



Gebühren einer Leitung ansehen:
Drücken Sie die entsprechende Leitungstaste.



Die Gebühren aller Leitungen ansehen:
Drücken Sie die Taste „Konferenz“.



Die Gebühren aller Teilnehmer ansehen:
Drücken Sie erneut die Taste „Konferenz“.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Löschen der Gebührenanzeige



Taste „Gebühr“ drücken.
Die Gebührenanzeige, die Sie gerade im Display sehen, wird gelöscht.

Ausdrucken eines Gebührenbelegs

Erzeugen Sie eine Gebührenanzeige auf Ihrem Display, z. B. die Summe Ihrer Gebühren.



Taste „Beleg“ drücken.
Ihr Gebührenbeleg wird ausgedruckt.

Ebenso können Sie auch die Gebühren für Leitungen und andere Teilnehmer ausdrucken.



Löschen der Gebühren

Nicht jeder Teilnehmer ist zum Löschen der Gebühren berechtigt.
Erzeugen Sie eine Gebührenanzeige auf Ihrem Display, z. B. die Summe Ihrer Gebühren.



Taste „Löschen“ drücken.
Die Summe Ihrer Gebühren wird auf Null gesetzt.

Sie können ebenso auch die Gebührensumme für andere Teilnehmer und für Leitungen löschen.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Bei einem gebührenpflichtigen Gespräch eine Kennnummer eingeben

Sie können zu jedem Telefongespräch mit einem Teilnehmer des öffentlichen Kommunikationsnetzes eine Kennnummer eingeben. Mit Hilfe dieser Kennnummer läßt sich dann eine genaue Abrechnung Ihrer Telefongebühren vornehmen. Die Kennnummer kann z. B. eine Projekt-, Auftrags- oder Kundennummer sein.

Die Kennnummer sowie die besondere Kennzeichnung der Externgespräche als dienstlich / privat sind Merkmale für die Gesprächsdatenerfassung.

Der TELENORMA Service kann Ihnen dazu zwei Betriebsweisen einrichten:

Kennzeichnung dienstlich / privat

Wenn die Kennzeichnung dienstlich / privat eingerichtet ist, müssen Sie bei jedem Externgespräch die Kennnummer neu eingeben.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

ja nein

Eingeben der Kennnummer

Sie können die Kennnummer während eines Gespräches oder vor Abheben des Hörers eingeben.

 Taste „Kennnummer“ drücken.

Kenn-Nr. 1234

z.B.     Sie können die angezeigte Kennnummer überschreiben.

Telefonieren Sie nun wie gewohnt.

Kenn-Nr. 5678

Löschen der Kennnummer

    Mit dieser Eingabe löschen Sie die Kennnummer.

Übrigens: Bei Gesprächen mit Bündelbelegung (siehe Seite 78) belegen Sie bitte zunächst das Bündel und geben Sie dann die Kennnummer ein.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Belegen von Leitungsbündeln

Sie können gezielt Leitungsbündel belegen, über die Dienst- oder Privatgespräche geführt werden. Die Leitungen für Ihre Telefonanlage können in bis zu drei Leitungsbündel zusammengefaßt sein.

Je nach Einrichtung Ihrer Telefonanlage müssen Sie bei Bündelbelegung eine Kennzahl eingeben.

Der separate Anschluß ist immer dem Bündel 3 zugeordnet.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Ein Leitungsbündel belegen

z.B.  Bündel 1 dienstl.

Drücken Sie die entsprechende Taste, hier zum Beispiel die Taste „Bündel 1“:

Eine Leitung aus dem Leitungsbündel 1 wird belegt.

Telefonieren Sie nun wie gewohnt.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Schließen Sie Ihr Telefon auf und ab mit einer Geheimnummer

Sie können Ihr Telefon mit einer Geheimnummer abschließen. Damit schützen Sie Ihr Telefon vor der mißbräuchlichen Benutzung durch andere. Wenn Ihr Telefon abgeschlossen ist, können Sie nur Anrufe entgegennehmen oder interne Teilnehmer anrufen.

Ausnahmen: Bei abgeschlossenem Telefon können Sie den automatischen Ruf und die Notrufnummern nutzen (falls eingerichtet).

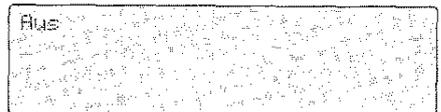
Hier vorhanden

Interessiert mich

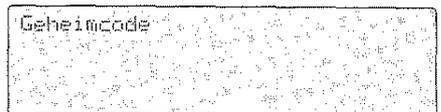
Erlernt

Aufschließen Ihres Telefons

Ihr Telefon ist ausgeschaltet.

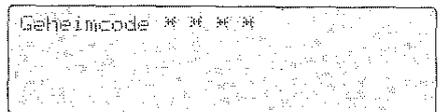


Drücken Sie die Taste „Schloß“:



z.B. **1** **2** **3** **4**

Geben Sie nun den Geheimcode vierstellig ein, z. B. 1234

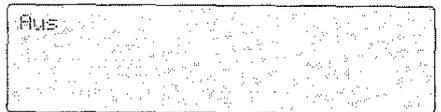


Im Display sehen Sie kurz, daß Ihr Telefon jetzt eingeschaltet ist. Danach wechselt das Display wieder auf die normale Anzeige im Ruhezustand.



Abschließen Ihres Telefons

Zum Abschließen führen Sie den gleichen Bedienvorgang wie beim Aufschließen durch.



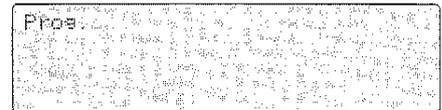
Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Geheimnummer ändern

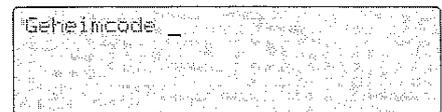
Ihr Telefon ist aufgeschlossen.



Taste „Programmieren“ drücken.



Drücken Sie die Taste „Schloß“.



z.B. **1** **2** **3** **4**

Geben Sie nun die gültige Geheimnummer vierstellig ein, z. B. 1234.

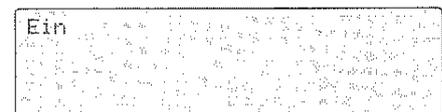


z.B. **5** **6** **7** **8**

Geben Sie nun die neue Geheimnummer vierstellig ein, z. B. 5678.



Im Display sehen Sie kurz, daß Ihr Telefon jetzt mit der neuen Geheimnummer eingeschaltet ist. Danach wechselt das Display wieder auf die normale Anzeige im Ruhezustand.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Weitere Funktionen

In diesem Kapitel erfahren Sie, welche weiteren Funktionen Ihnen zur Verfügung stehen.

Sie sprechen mit einem Besucher über die Türsprechanlage	82
Ein weiteres Telefon ist zugeschaltet (Sitz Eckentelefon)	84
Sie rufen einen Teilnehmer an, der ein Tonbandmodul hat	85
Besondere Tastenbelegungen	86

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Sie sprechen mit einem Besucher über die Türsprechanlage

Bis zu drei Türstationen können eingerichtet sein.
Das Klingeln an der Türstation kann über berechnigte Telefone oder über die Hausklingel signalisiert werden. In diesem Fall kann jeder berechnigte Teilnehmer mit dem Besucher sprechen und die Tür öffnen.
Sie können die Tür auch ohne Gesprächsverbindung gezielt öffnen.

Hier vorhanden

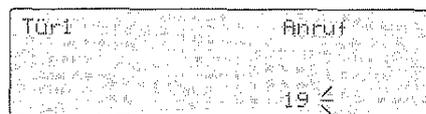
Interessiert mich

Erlernt

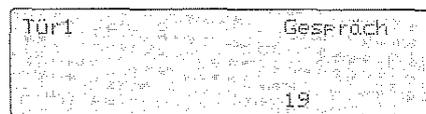
Sie erhalten einen Ruf von der Türstation – Mit dem Besucher sprechen / Tür öffnen



Sie hören den Tonruf Ihres Telefons.



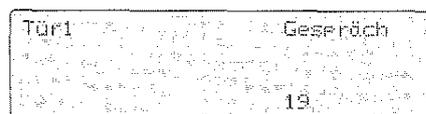
Hörer abheben.
Sie sprechen mit der Türstation.



Taste „Türöffner“ drücken.



Nach ca. 2 Sekunden wechselt die Anzeige im Display



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

**Der Anruf der Türstation wird über die Hausklingel signalisiert
– Mit dem Besucher sprechen/Tür öffnen**

 Die Hausklingel ertönt.

 Hörer abheben und internen Wählton abwarten.

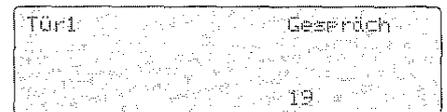
z.B.   Sie wählen die Nummer der Türstation, z. B. 19. Damit sind Sie mit der Türstation verbunden.

 Taste „Türöffner“ drücken.

Nach einer bestimmten Zeit wechselt die Anzeige im Display.

Die Tür ohne Gesprächsverbindung gezielt öffnen

z.B.  Taste „Türöffner 1 ... 3“ drücken.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Ein weiteres Telefon ist zugeschaltet (Sitzeckentelefon)

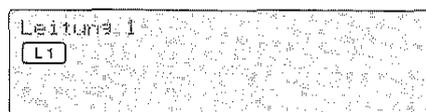
Sie haben ein weiteres Telefon in einer Sitzecke stehen (Sitzeckentelefon). An diesem Telefon stehen Ihnen die gleichen Merkmale zur Verfügung wie an Ihrem Tischtelefon. Wenn Sie mit Ihrem Tischtelefon ein Gespräch führen, ist das andere Telefon (Sitzeckentelefon) ohne Funktion. Wenn Sie Ihr Telefon abschließen, ist auch das andere Telefon abgeschlossen.

Hier vorhanden
Interessiert mich
Erlernt

Ein externes Gespräch ans andere Telefon übergeben



Sie führen ein Gespräch von Ihrem Sitzeckentelefon, z. B. auf Leitung 1.



Drücken Sie die Taste „1“. Sie hören den internen Wählton.



Legen Sie den Hörer auf.



Ihr Telefon klingelt.



Heben Sie den Hörer am Tischtelefon ab. Sie sind automatisch wieder mit Ihrem Telefonpartner verbunden.



Diese Funktion ist auch umgekehrt möglich.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Sie rufen einen Teilnehmer an, der ein Tonbandmodul hat

Wenn Sie einen Teilnehmer Ihrer Telefonanlage anrufen, an dessen Telefon ein Tonbandmodul angeschlossen ist, können Sie diesem Teilnehmer eine Mitteilung auf Band sprechen, sofern das Tonbandmodul aufnahmebereit ist.

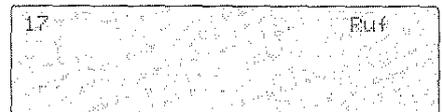
Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Eine Mitteilung auf Band sprechen

z.B. **1 7** Sie rufen einen Teilnehmer an, der ein aufnahme-
berechtigtes Tonbandmodul angeschlossen hat.



Im Display sehen Sie, daß das Tonbandmodul
des anderen Telefons eingeschaltet ist.
Sie hören einen Quittungston.



Aufsprechen

Drücken Sie die Taste „Aufsprechen“. Im Display
sehen Sie, daß das Tonbandmodul zur Aufnahme
Ihrer Mitteilung bereit ist. Gleichzeitig hören Sie
einen kurzen Ton.
Sprechen Sie nun Ihre Mitteilung auf Band.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Besondere Tastenbelegungen

Wenn bestimmte Funktionstasten an Ihrem Telefon entsprechend eingerichtet sind, können Sie mit Ihnen besondere Funktionen ausführen.

Hier vorhanden

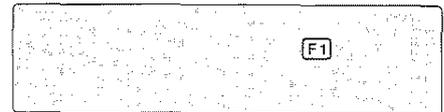
Interessiert mich

Erlernt

Sondertasten

Mit einer Sondertaste können Sie z. B. ein Türtableau betätigen.

Wenn Ihre Telefonanlage entsprechend eingerichtet ist, sehen Sie im Display die Anzeige „F1“.



A, B, C, D-Tasten

Wenn Ihre Telefonanlage als Zweitanlage eingerichtet ist, können Sie sich Funktionstasten an Ihrem Telefon mit Funktionen der Erstanlage einrichten lassen.

Sie können dann mit diesen Tasten z. B. einen automatischen Rückruf auf einen Teilnehmer der Erstanlage einstellen.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Zusatzeinrichtungen für Ihr Telefon

Sie können an Ihr Telefon zusätzlich Geräte anschließen, deren Nutzung und Bedienung auf den folgenden Seiten beschrieben wird.

Hör- und Sprechgarnitur	88
Zusätzliches Anzeige- und Bedienmodul	89
Separater Anschluß	90
Tonband-Modul	91

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Hör- und Sprechgarnitur

Wenn Sie Ihre Hände frei haben müssen, wird Ihnen das Telefonieren mit der Hör- und Sprechgarnitur erleichtert.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Elernt

Anschalten

In der Sprechzeuganpassung befindet sich eine Buchse für das Stecken der Hör- und Sprechgarnitur sowie ein Lautstärkereglern. Durch das Einstecken der Hör- und Sprechgarnitur ist sie betriebsbereit. Das Herausziehen schaltet die Sprechzeuganpassung aus und Ihr Telefon ist wieder ausschließlich über den Hörer zu bedienen.

Bedienung



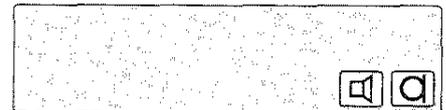
Die Garnitur ist gesteckt. Drücken Sie die Taste „Mikrofon“:

Der Tastendruck ersetzt die Bedienvorgänge  (Hörer abheben) und  (Hörer auflegen).

Im Display wird das Mikrofonzeichen und das Lautsprechersymbol angezeigt.

Alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen und eingerichteten Funktionen lassen sich so ausführen.

Die Funktionen Lauthören und Freisprechen sind an Telefonen mit Sprechzeuganpassung nicht möglich.



Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Zusätzliches Anzeige- und Bedienmodul

An Ihr Telefon können bis zu drei Anzeige- und Bedienmodule angeschaltet werden. Die Module sind je nach Einstellung durch den TELENORMA Service mit **Linientasten** und/oder **Zieltasten** belegt.

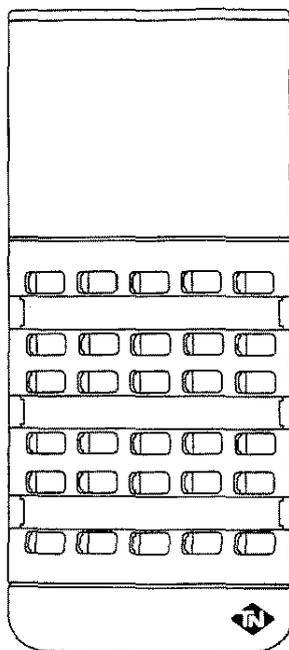
Die Zieltasten der Module können Sie im Gegensatz zu den Zieltasten Ihres Telefons TK 92 nur in einer Ebene benutzen. Eine Belegung mit zwei Rufnummern ist nicht möglich.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Einrichtung und Bedienung



Sind Linientasten und Zieltasten eingerichtet, so beginnt die Belegung der Tasten immer mit den Linientasten im ersten Modul (rechts neben dem Telefon).

Beispiel: 10 eingerichtete Linientasten:

Z1 – Z10 = Linientasten; Z11 – Z... = Zieltasten.

Die Bedienung der Linien-/Zieltasten entnehmen Sie bitte den entsprechenden Kapiteln dieser Bedienungsanleitung.

Die **Leuchtanzeigen** in den Tasten dienen zur Information über den Zustand der anderen Telefone Ihrer Telefonanlage. Wenn Ihr Modul mit Linientasten belegt ist, ist jedem Teilnehmer eine Anzeige zugeordnet (Anzeige in Taste Z1 = Teilnehmer 1 (11), Anzeige in Taste Z2 = Teilnehmer 2 (12) usw.)

Folgende Informationen können Sie den Leuchtanzeigen entnehmen:

Anzeige aus : Teilnehmer frei bzw. kein Teilnehmer angeschlossen
ein : Teilnehmer telefoniert intern
flackert langsam : Teilnehmer telefoniert über eine Leitung (extern)
flackert schnell : Sie werden intern von Teilnehmer ... gerufen

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Separater Anschluß

Für Ihr Telefon ist die Einrichtung einer weiteren Leitung möglich, die ausschließlich Ihnen zur Verfügung steht.

Für den separaten Anschluß gibt es keine Gebührenerfassung. Sonst sind alle Funktionen für Sie nutzbar, die Sie auch über die anderen Leitungen zur Verfügung haben. Gespräche über den separaten Anschluß sind auch bei Netzausfall möglich.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Telefonieren über den separaten Anschluß



Hörer abheben und internen Wählton abwarten.

Separater Anschluß



Mit dem Drücken der Taste „Separater Anschluß“ belegen Sie eine Leitung, die nur für Sie nutzbar ist.

Warten Sie den Wählton ab.



z.B. **0 6 9** ...

Sie können nun normal telefonieren, wie schon beschrieben.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Tonband-Modul

Ist Ihr Telefon mit einem Tonbandmodul ausgestattet, können Sie ein Telefongespräch aufnehmen, einem Anrufer einen gespeicherten Ansagetext übermitteln oder ihm die Möglichkeit geben, einen Mitteilungstext aufzusprechen. Sie können die Funktionen des Tonbandmoduls nur bei gestecktem Steckernetzgerät nutzen.

Hier vorhanden

Interessiert mich

Erlernt

Sie möchten die Tonbandfunktionen nutzen



Lassen Sie den Hörer aufgelegt und drücken Sie die Taste „Tonband Ein/Aus“. Die Funktionen, die auf dem Einlegestreifen für Tonbandbetrieb dargestellt sind, werden jetzt wirksam. Das Display zeigt den zuletzt eingestellten Bandzählerstand und einen waagerechten Strich.



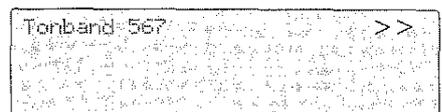
Wenn jetzt ein Anruf kommt:

Sie hören weiterhin den Tonruf. Wenn Sie den Anruf annehmen wollen, müssen Sie zunächst den Tonbandbetrieb mit der Taste „Tonband Ein/Aus“ ausstellen.

Schneller Vorlauf



Taste „Vorlauf“ drücken.



Rücklauf



Taste „Rücklauf“ drücken.



Stop



Drücken Sie die Taste „Stop“. Die laufende Tonbandfunktion wird beendet.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Wiedergabe



Drücken Sie die Taste „Wiedergabe“.
Der Lautsprecher schaltet sich ein.

**Sie wollen die Aufnahme über den Hörer
abhören:**



Heben Sie den Hörer ab.



Löschen

Sie können Ihre Aufnahmen einfach durch
das Aufnehmen eines neuen Textes löschen
(Überspielen).

Nullstellen des Bandzählers



Drücken Sie die Taste „Nullstellen“. Stellen Sie
den Bandzähler am Bandanfang jeder Kassette
auf Null. Damit erhalten Sie immer einen
definierten Ausgangspunkt und können Text-
stellen besser wiederfinden.



Aufnahme



Heben Sie den Hörer ab und drücken Sie die
Taste „Aufnahme“.



Sprechen Sie in das Mikrofon des Telefonhörers.



Sie möchten das Tonband im Telefonbetrieb nutzen:

Aufnehmen eines Telefongesprächs

Übrigens: Sie dürfen ein Telefongespräch nur mit Zustimmung des Gesprächspartners aufnehmen.



Sie führen ein Telefongespräch. Drücken Sie die Taste „Tonband Ein/Aus“. Die Funktionen, die auf dem Einlegestreifen für Tonbandbetrieb dargestellt sind, werden jetzt wirksam.

Das Display zeigt den zuletzt eingestellten Bandzählerstand und einen waagerechten Strich.



Drücken Sie die Taste „Aufnahme“.



Aufnahme beenden

Sie wollen weitere Funktionen im Tonbandbetrieb nutzen:



Drücken Sie die Taste „Stop“.

Sie wollen andere Funktionen Ihres Telefons nutzen:



Drücken Sie die Taste „Tonband aus“. Damit schalten Sie die Funktionen aus, die auf dem Einlegestreifen für den Tonbandbetrieb dargestellt sind.

Lernen Sie die Funktionen Ihres Telefons kennen!

Meldetext / Tonband-Aufnahmebereitschaft einschalten

Meldetext


Stellen Sie mit den Tonbandfunktionen den Anfang des gewünschten Textes ein.
Drücken Sie die Taste „Meldetext“:

oder

Aufnahmebereitschaft


Drücken Sie die Taste „Aufnahmebereitschaft“:

Auch während Ihr Telefon auf Meldetext / Tonband-Aufnahmebereitschaft geschaltet ist, können Sie weiterhin Gespräche führen und entgegennehmen.

Meldetext (intern)
.....
.....

Tonband: aufnahmebereit
.....
.....

Meldetext / Tonband-Aufnahmebereitschaft ausschalten

Meldetext


Drücken Sie die Taste „Meldetext“:

oder

Aufnahmebereitschaft


Drücken Sie die Taste „Aufnahmebereitschaft“:

Meldetext (intern) aus
.....
.....

Tonband: aufnahmebereit aus
.....
.....

Schlagen Sie bei Bedarf nach!

Stichwortverzeichnis

A, B, C, D-Tasten	86	Intern anrufen	14	Schreiben	38
Anklopfen	21, 22	Kennnummer eingeben	77	Separater Anschluß	90
Aufschalten	22	Kennnummer löschen	77	Sitzeckentelefon	84
Automatischer Ruf	65	Konferenzgespräch	31	Sondertasten	86
Berechtigungskarte		Kurzwahl		Sonderzeichen	53
– auf- und abschließen	3	– wählen	53	Telefonregister	57
– Ziele speichern	60	– Ziele speichern	51	Termine	70
– Ziele wählen	61	Lautsprecher	17	Tonbandmodul	
Beschrifteten der Tastatur	96	Lautstärke regulieren	17	– Bedienung	91
Partnerfunktionen	66	Leitungsbündel	78	– Mitteilung aufsprechen	85
Displaykontrast regeln	11	Linientasten	14	Türöffner	82
Doppelt belegte Tasten		Makeln	28	Verbinden	
→ Zielwahl		Mitteilung	39	– mit Taste „I“	26
Durchsage	37	Mitteilungsspeicher	39	– mit Taste „Übergabe“	26
Eigenzuweisung	48	Nachtschaltung	46	– mit Taste „Zuteilen“	27
Extern anrufen	14	Notizbuch	62	Wahl bei aufgelegtem Hörer	16
Freisprechen	18	Pfeiltasten → Telefonregister		Wahlwiederholung	20
Gebühren	75	Rückfrage	25	Zielwahl	
Geheimnummer		– beim Partner	67	– 2. Tastenebene	56
– Telefon abschließen	79	Rückruf	36	– speichern	54
– Telefon aufschließen	79	Rufumleitung	43	– wählen	56
Heranholen	24	Ruhe vor dem Telefon	23	Zusätzliches Anzeige- und Bedienmodul	89
Hör- und Sprechgarnitur	88				

Schlagen Sie bei Bedarf nach!

Beschriften der Tastatur

Es ist sinnvoll, die Namen der gespeicherten Teilnehmer an die entsprechenden Zieltasten zu schreiben.

Herausnehmen der Plexiglasabdeckung beim Telefon TE 92

Drücken Sie mit einem spitzen Gegenstand leicht auf die Nase des Plexiglasstreifens an der rechten Seite des Telefons. Sie können den Streifen nun leicht herausheben. Entnehmen Sie den Papierstreifen zum Beschriften.

Herausnehmen der Plexiglasabdeckung beim Telefon TK 92

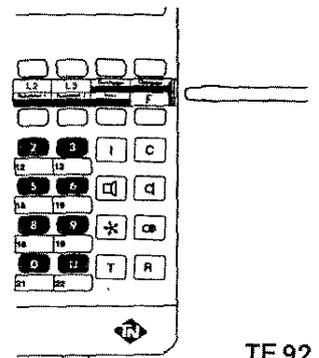
Die Plexiglasstreifen haben eine Stelle, an der sie geriffelt sind. Drücken Sie an dieser Stelle leicht nach unten. Schieben Sie dabei den Plexiglasstreifen nach außen. Entnehmen Sie den Papierstreifen zum Beschriften.

Beschriften der Papierstreifen

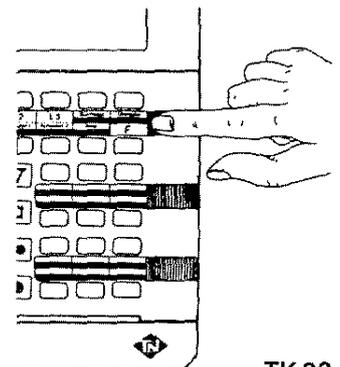
Beachten Sie bitte, daß auf jeder Zieltaste zwei Nummern gespeichert werden können (obere und untere Ebene). Beschriften Sie die Tasten entsprechend oben und unten (bzw. lassen Sie die untere Hälfte frei, wenn Sie dort vorläufig keine Nummern speichern). Benutzen Sie am besten einen feinen wischfesten Stift.

Wiedereinsetzen der Plexiglasabdeckung

Legen Sie den Plexiglasstreifen so ein, wie Sie ihn entnommen haben. Achten Sie darauf, daß der Streifen richtig in die Schiene eingesetzt wird.



TE 92



TK 92

Schlagen Sie bei Bedarf nach!

Hinweise

Bitte beachten Sie die Hinweise auf dieser Seite.
Sie erfahren hier, wie Sie ihr Telefon richtig pflegen und was Sie tun können, falls einmal etwas nicht funktionieren sollte.

Ihr Telefon wird für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist daher nicht ausgeschlossen, daß manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststofffüße des Telefons angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Gerätefüße können unter Umständen auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen. TELENORMA Bosch Telecom kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften. Verwenden Sie daher, besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln, für Ihr Telefon eine rutschfeste Unterlage.

Reinigen des Telefons

Wischen Sie das Telefon einfach mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatik-Tuch ab, niemals mit einem trockenen Tuch.
Achten Sie in jedem Fall darauf, daß keine Feuchtigkeit in das Gerät eindringen kann.

Wenn etwas nicht funktioniert

Spricht das Telefon auf Ihre Eingaben einmal nicht mehr an, dann versuchen Sie bitte nicht das Telefon zu öffnen und nach dem Rechten zu sehen.
Wenden Sie sich an Ihre TELENORMA-Vertriebsniederlassung.
Unsere Techniker sind schnell bei Ihnen und lösen das Problem.

Gebrauchsbestimmungen

Das Gerät ist nur für seinen bestimmungsgemäßen Gebrauch zugelassen.
Eine Haftung der TELENORMA Bosch Telecom für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch des Gerätes ist ausgeschlossen.